
East Capital Russian Fund

East Capital Baltic Fund

East Capital Eastern European Fund

East Capital Balkan Fund

East Capital Turkish Fund

Inhalt

East Capital Russian Fund	3
East Capital Baltic Fund	7
East Capital Eastern European Fund	10
East Capital Balkan Fund	15
East Capital Turkish Fund	19
Bericht des Abschlussprüfers - Übersetzung	22

Wichtige Mitteilung

Renditen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Renditen. Der Wert der Fondsanteile kann sich nach oben oder nach unten entwickeln, und Anleger erhalten ggf. nicht den ursprünglich angelegten Betrag zurück. Fact Sheets und Prospekte sind auf unserer Website www.eastcapital.com erhältlich.

Bei Abweichungen zwischen der deutschen Übersetzung und der offiziellen schwedischen Version ist die offizielle Version maßgebend.

Global Industry Classification Standard

Der Global Industry Classification Standard („GICS“) wurde von der MSCI Inc. („MSCI“) und Standard & Poor's, Teil der Unternehmensgruppe The McGraw-Hill Companies, Inc., („S&P“) entwickelt, ist das ausschließliche Eigentum und eine Dienstleistungsmarke dieser beiden Unternehmen und wird von East Capital aufgrund einer Lizenz verwendet. Weder MSCI, S&P noch irgendeine andere mit der Aufbereitung oder Zusammenstellung des GICS oder GICS-Klassifizierungen befasste Partei geben in Bezug auf diesen Standard oder diese Klassifizierung (oder die aus der Verwendung resultierenden Ergebnisse) ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistungen oder Zusicherungen, und alle diese Parteien lehnen ausdrücklich jegliche Gewähr für die Echtheit, Genauigkeit, Vollständigkeit, Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck in Bezug auf einen solchen Standard oder eine solche Klassifizierung ab. Unbeschadet des Vorstehenden sind MSCI, S&P, eines der ihnen angegliederten Unternehmen oder mit der Aufbereitung oder Zusammenstellung des GICS oder von GICS-Klassifizierungen befasste Dritte unter keinen Umständen für direkte, indirekte oder konkrete Schäden, Strafschadenersatz, Folgeschäden oder andere Schäden (einschließlich entgangener Gewinne) haftbar, auch wenn sie über die Möglichkeit solcher Schäden in Kenntnis gesetzt wurden. GICS verbunden durch East Capital: Alfa Plam, Bambi, Bank Tsentrkredit, BB Minakva, BTA, Cacanska Banka, East Capital Baltic poperty Investors Ab (Publ), East Capital Bering Balkan Cert, East Capital Bering Central Asia Cert, East Capital Bering Russland Cert, East Capital Bering Ukraine Cert, East Capital Financials Fund, Efes Zajecar, Fondul Proprietatea Wts 2010-11-30, Fondul Proprietatea Wts 2011-04-03, Halcyon Investment, Imlek, IMS Group, Inter RAO Extra, JAFFA, Laivite, Novoil pref, Parex Banka, Parex Banka Non Vote, PIK Cacak, Pupin Telecom, Rus Hydro GDR Temp, Rus Hydro Temp, Russland Maintenance Corp, Saturn Sa Alba, Slavutich, Sojaprotein, Srpska Banka, Toza Markovic, Trev-2 Grupp, Umka, Univerzal Holding, Velefarm, Zitopromet - Mlin.

East Capital Russian Fund

Managementbericht

Der Fonds erzielte ein Plus von 24,6 % im Geschäftsjahr, während die Benchmark¹ 16,5 % zulegte (jeweils in SEK). Der Nettoinventarwert zum 31. Dezember 2010 betrug 17.153 Mio. SEK, gegenüber 11.407 Mio. SEK zum 31. Dezember 2009. Die Nettomittelzuflüsse im Geschäftsjahr beliefen sich auf 2.944 Mio. SEK.

Marktbericht

Der russische Markt blieb mit einem Plus von 24,1 % auch 2010 im Aufwärtstrend. Die Performance war auf mehrere unterschiedliche Faktoren zurückzuführen. Zunächst sollte der Marktaufschwung in den letzten beiden Jahren unter Berücksichtigung des Einbruchs um 67 % in 2008 analysiert werden, woraus sich ergibt, dass der Markt noch immer deutlich unter seinem Vorkrisenhoch liegt. Zweitens stieg der Ölpreis, nach wie vor ein wichtiger Faktor für den Markt und die Währung, von rund 80 US\$ pro Barrel auf über 90 US\$. Drittens - und vielleicht wichtigster Faktor - russische Unternehmen haben sich deutlich erholt und ein äußerst kräftiges Gewinnwachstum gemeldet. Als vierter Punkt ist der Aufschwung der russischen Wirtschaft zu nennen, deren Wachstum wieder bei 5 % liegt, während Inflation und Zinssätze auf Allzeittiefs sind, im unteren einstelligen Bereich. Und letztendlich kehrten die globalen Kapitalströme aufgrund niedriger Bewertungen und den oben genannten Faktoren in 2010 wieder nach Russland zurück.

Die Fondsentwicklung

Der Fonds schnitt besser ab als die Benchmark, was auf erfolgreiche Allokationen in Sektoren und Liquiditätsklassen sowie das Stock-Picking zurückzuführen war. Alle Sektoren und alle der größten Bestände in Russland verzeichneten eine gute Performance im Geschäftsjahr. Eine Reihe inlandsorientierter Sektoren schaffte sogar eine Outperformance, wobei Nicht-Basiskonsumgüter und Basiskonsumgüter ein Plus von 72,4 % bzw. 67,5 % verzeichneten. Der Sektor Versorger gehörte mit einem Plus von 55,9 % ebenfalls zu den stärksten Sektoren. Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe sowie Industriewerte ließen den Markt unterstützt durch die starke Performance von MRSK und Norilsky Nickel mit einem Plus von 49,5 % bzw. 48,8 % hinter sich. Der Finanzsektor entwickelte sich mit einem Plus von 32,2 % marktkonform. Die Bank VTB gewann 41,9 % im Geschäftsjahr, und die Sberbank legte 24,1 % zu. Der Energiesektor hinkte mit einem bescheideneren Plus von 20,6 % hinterher - trotz der ständig steigenden Ölpreise in diesem Geschäftsjahr. Bashneft lieferte mit einem Plus von 251,50 % die beste Performance unter den zehn größten Beständen. Doch Gazprom und Lukoil beeinträchtigten mit einem Plus von 8 % bzw. 4,9 % die Performance des Energiesektors.

Veränderungen im Berichtszeitraum

Es gab einige große Sektorumschichtungen im Geschäftsjahr, vor allem eine Aufstockung von 4,4 Prozentpunkten im Sektor Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe auf 12,1 % und eine Reduzierung des Sektors Telekommunikationsdienstleistungen um 4,6 Punkte auf 6,2 %. Energie ist weiterhin der größte Sektor, auch wenn das Engagement von 43,1 % auf 40,3 % reduziert wurde. Versorger wurden ganz erheblich von 9,1 % auf 6,3 % reduziert.

Organisatorische Änderungen

East Capital Asset Management AB ist die Verwaltungsgesellschaft des Fonds. Seit dem 1. Mai 2010 hat die Gesellschaft die wesentlichen Bereiche der Geschäfte des Fonds an die East Capital AB, ein Unternehmen der East Capital-Gruppe, ausgelagert. Diese organisatorische Änderung, die von der schwedischen Finanzaufsichtsbehörde genehmigt worden ist, hat keine Auswirkungen auf die Anlagestrategie des Fonds.

Am 27. Dezember 2010 wurde Johan Wigh zum CEO der East Capital Asset Management AB ernannt.

Fondsdaten

Risiko	Hoch
Fondsmanager	East Capital Asset Management AB
Auflegungsdatum	18. Mai 1998
Börsennotierung / Handel	Täglich
Index	MSCI Russia Index Total Return (net)
Dividende	Ja, reinvestiert
Verwaltungsgebühr	2,5 %
Ausgabeaufschlag	2,5 %
Rücknahmegebühr	0 %
Mindestanlage	200 SEK
ISIN	SE0000777708
Bloomberg	EACRUSS
Bankkonto (IBAN)	SE58 5000 0000 0586 4101 7968
SWIFT	ESSESESS

Annahmeschlusszeit	Bei Anlagebeträgen, die auf dem Bankkonto des Fonds vor 15:00 Uhr (MEZ) eingehen, werden die Fondssanteile zu einem später am selben Tag berechneten NIW gekauft.
--------------------	---

Anlageziel und Anlagestrategie

Das Ziel des Fonds ist die Maximierung der Kapitalrendite für seine Anteilhaber.

Der Anlagefokus des Fonds ist an die russische Wirtschaft gebunden, und der Fonds kann in Finanzinstrumente investieren, die von in Russland ansässigen Emittenten ausgegeben werden. Sowohl ein direktes als auch ein indirektes Engagement ist erlaubt. Der Fonds kann ferner bis zu einem Drittel seines Vermögens in Instrumente von Emittenten mit Sitz in Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Estland, Georgien, Kasachstan, Kirgisien, Lettland, Litauen, Moldawien, Tadschikistan, Turkmenistan, der Ukraine und Usbekistan investieren, vorausgesetzt, dass diese Instrumente dem Fonds eine indirekte Beteiligung an der russischen Wirtschaft² bieten. Mindestens 75 % des Fondsvermögens muss aus Aktien und aktienähnlichen Instrumenten bestehen.

Der Fonds ist ein OGAW-Fonds und kann höchstens 10 % seines Wertes in einen einzelnen Emittenten investieren. Die meisten Bestände liegen unter 5 %. Der Fonds investiert überwiegend in liquide Aktien.

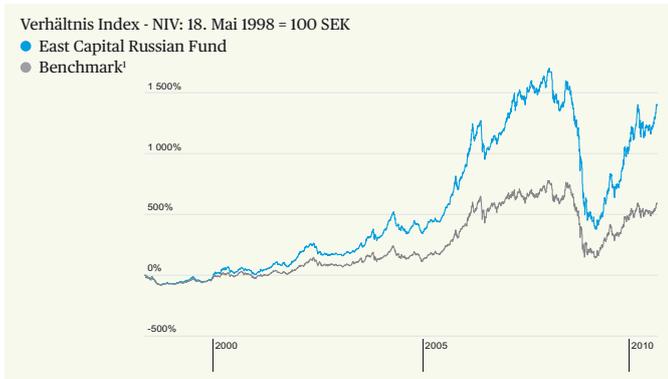
Der Fonds kann mit derivativen Instrumenten handeln. Der Handel mit im Freiverkehr gehandelten Derivaten (OTC-Derivaten) ist für die Zwecke der Währungsabsicherung gestattet. Derivative Instrumente werden auf höchst eingeschränkter Basis als ein integriertes Instrument zur effizienteren Verwaltung des Fondsvermögens sowie zu dessen Schutz gegen Wechselkursverluste und andere Risiken gehandelt.

Alle Zahlenangaben zur Wertentwicklung im Managementbericht beziehen sich auf US\$, sofern nicht anderweitig angegeben.

¹ RTS Index bis zum 30. Juni 2010, MSCI Russia Index Total Return (net) seit dem 1. Juli 2010. Mit Wirkung vom 1. Juli haben unsere Investmentfonds die Benchmark gewechselt. Dadurch werden die Anlagenschwerpunkte für die jeweiligen Fonds besser wiedergegeben. Ab diesem Datum sind alle Indizes auch dividendenbereinigt (d. h. sie enthalten mögliche Dividenden von den Unternehmen im Index). Der East Capital Russian Fund hat zum MSCI Russia gewechselt, da der alte Index, der RTS, nicht dividendenbereinigt verfügbar ist.

² Mit Wirkung vom 1. Januar 2011 kann der Fonds bis zu 50 % seines Vermögens in Instrumenten anlegen, die ein indirektes Engagement bieten.

NIW verglichen mit der währungsbereinigten Benchmark



Die zehn größten Bestände des Fonds

Unternehmen	Geschäftsbereich	% am NIW des Fonds
Sberbank	Finanzwesen	9,7
Gazprom	Energie	9,1
Lukoil	Energie	7,8
Surgut NG	Energie	4,2
GMK Norilsky Nickel	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	3,9
Transneft	Energie	3,8
MRSK Holding	Versorgungsbetriebe	3,2
X5 Retail Group GDR	Basiskonsumgüter	3,1
Bashneft	Energie	3,0
Bank VTB	Finanzwesen	2,9

Portfolioaufgliederung nach Sektoren und Aktienart (in %)



● Energie	40,3	● Stammaktien	84,4
● Finanzwesen	17,0	● Vorzugsaktien	15,6
● Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	12,1		
● Basiskonsumgüter	6,9		
● Versorgungsbetriebe	6,3		
● Telekommunikationsdienste	6,2		
● Industrie	4,6		
● Nicht-Basiskonsumgüter	4,4		
● Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto	2,2		



Wichtige Kennzahlen des Fonds

Gesamtrendite	2010	2009	2008	2007	2006
East Capital					
Russland Fund	25%	122%	-69%	23%	42%
Index ¹ (SEK)	16%	112%	-67%	12%	47%

Durchschnittliche Jahresrendite für die letzten 5 Jahren 8,2%.
Durchschnittliche Jahresrendite für die letzten 24 Monate 66,2%.

Gesamtrisiko	2010	2009	2008	2007	2006
East Capital					
Russland Fund	30%	48%	38%	20%	25%
Index ¹ (SEK)	30%	48%	37%	21%	25%
Aktives Risiko	9%	11%	9%	7%	6%

Nettoinventarwert, in Tsd. SEK	17.152.554	11.406.686	3.959.674	15.259.408	14.236.810
Anzahl der aus- gegebenen Anteile	11.592.188	9.604.149	7.393.638	8.740.365	10.063.960
NIW je Fondsanteil, in Tsd. SEK	1.479,66	1.187,68	535,55	1.745,85	1.414,63
Dividende je Fonds- anteil, in Tsd. SEK	-	-	-	-	-
Umschlagsrate	0,64	0,74	0,70	0,59	0,76
Gesamtkosten- quote (TER) in %	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50

Transaktionskosten, in Tsd. SEK	60.566
Gehandelte Wertpapiere, in Tsd. SEK	20.230.012
Transaktionskosten als Prozentsatz der gehandelten Wertpapiere	0,30
Durchschnittlicher Nettoinventarwert, in Tsd. SEK	13.787.704
Gesamtbeitrag der Verwaltungsgebühren, in Tsd. SEK	339.475
Verwaltungsgebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen NIW	2,50

Anlagekosten

(Ausgabeaufschlag nicht inbegriffen)	Verwaltungsgebühr	Gesamtkosten	Wert 31.12.2010
Einmalige Einlage von 10.000 SEK zu Beginn des Jahres	278,37	323,79	12.378,66
Monatliche Sparbeträge von 100 SEK/Monat	16,99	19,76	1.353,74

¹ RTS Index bis zum 30. Juni 2010, MSCI Russia Index Total Return (net) seit dem 1. Juli 2010.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit kann nicht als Hinweis für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung eingesetzt werden. Die Wertentwicklungszahlen berücksichtigen nicht die Provisionen und Gebühren, die jeweils bei Ausgabe und Kauf von Fondsanteilen anfallen.

Gewinn- Und Verlustrechnung (In Tsd. SEK)	2010	2009	2008
---	------	------	------

Erträge und realisierte und nicht realisierte Nettogewinne/-Verluste

Realisierte und nicht realisierte Gewinne/Verluste			
ANM. 1	2.825.888	5.691.990	-9.606.388
Zinserträge	718	138	8.248
Dividenden	328.990	146.257	129.560
Sonstige Einnahmen	4.670	792	1.567
Sonstige Erträge	3.160.267	5.839.177	-9.467.013

Aufwendungen

Verwaltungsgebühr	-339.475	-182.097	-264.692
Interest Aufwendungen	-32	-71	-315
Sonstige Aufwendungen ANM. 2	-18.984	-1.136	-6.545
Aufwendungen insgesamt	-358.491	-183.303	-271.552
Jahresergebnis	2.801.776	5.655.873	-9.738.565

Bilanz (in Tsd. SEK)	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
----------------------	------------	------------	------------

Vermögenswerte

Finanzinstrumente mit positivem Marktwert			
ANM. 4	16.775.563	11.294.074	3.880.712
Liquide Mittel und sonstige Einlagen	663.437	301.732	94.249
Kurzfristige Forderungen	32.649	117.953	19.081
Aufgelaufene Dividenden	44.580	2.290	4.612
Vermögenswerte insgesamt	17.516.229	11.716.049	3.998.655

Verbindlichkeiten und Fondsvermögen

Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	363.674	309.362	38.980
Verbindlichkeiten insgesamt	363.674	309.362	38.980
Der NIW des Fonds ANM. 3	17.152.555	11.406.686	3.959.674
Gesamtverbindlichkeiten und NIW	17.516.229	11.716.049	3.998.655

ANM. 1: Nicht Realisierte Und Realisierte Nettogewinne/-Verluste	2010	2009	2008
--	------	------	------

Realisierte Gewinne	2.189.786	1.167.041	1.482.747
Realisierte Verluste	-623.298	-1.627.333	-1.478.113
Nettowährungsgewinne/-verluste	-20.273	-13.692	15.297
Nicht realisierte Gewinne/-verlust	1.279.672	6.165.974	-9.626.320
Gesamtbeitrag	2.825.888	5.691.990	-9.606.388

ANM. 2: Sonstige Aufwendungen	2010	2009	2008
-------------------------------	------	------	------

Kosten für Kapitalmaßnahmen	-16.136	-938	-5.408
Bearbeitungsgebühr	-1.411	-133	-769
Sonstige Aufwendungen	-1.437	-64	-368
Gesamtbeitrag	-18.984	-1.136	-6.545

ANM. 3: Veränderung Im NIW Des Fonds	2010	2009	2008
--------------------------------------	------	------	------

Der NIW des Fonds zu Beginn des Jahres	11.406.686	3.959.674	15.259.408
Anteilsausgaben	9.115.277	5.033.422	3.917.137
Anteilsrücknahmen	-6.171.185	-3.242.283	-5.478.305
Nettoanstieg/-minderung des Reinvermögens aus der Geschäftstätigkeit	2.801.776	5.655.873	-9.738.565
NIW des Fonds am Jahresende	17.152.555	11.406.686	3.959.674

ANM. 4: Finanzinstrumente ¹				
--	--	--	--	--

Bezeichnung	Land ²	Anzahl der Aktien	Marktwert Tsd. SEK	% am Fonds
-------------	-------------------	-------------------	--------------------	------------

Basiskonsumgüter				
Avangard GDR	Ukraine	512.400	50.748	0,3
Dixy*		1.316.795	115.837	0,7
Gruppa Cherkizovo GDR		461.890	57.684	0,3
Magnit*		102.985	92.529	0,5
Myronivsky Hliboproduct GDR	Ukraine	339.172	39.314	0,2
Oriflame Cosmetics		71.400	25.279	0,1
Wimm-Bill-Dann*		317.567	266.571	1,6
X5 Retail Group GDR		1.713.059	529.792	3,1

Energie

			6.905.139	40,3
Bashneft pref*		2.207.492	513.983	3,0
Eurasia Drilling GDR		1.801.749	391.362	2,3
Gazprom ADR		9.092.857	1.562.084	9,1
Gazprom Neft ADR		251.770	35.580	0,2
Integra GDR		9.573.109	230.972	1,3
Kazmunai Gas Ep GDR	Kasachstan	1.480.049	198.025	1,2
Kuzbasskaya Topli*		2.252.700	105.513	0,6
Kuzbassrazrezugol**		52.306.624	138.115	0,8
Lukoil ADR		3.467.861	1.330.525	7,8
Novoil pref*		1.794.322	7.175	0,0
Rosneft GDR		5.063.569	245.621	1,4
Surgut NG total			719.420	4,2
Surgut NG ADR		1.563.752	111.023	0,6
Surgut NG pref ADR		3.564.000	123.518	0,7
Surgut NG pref*		139.906.600	484.878	2,8
Tatneft pref*		10.215.698	193.888	1,1
TNK-BP Holding total			465.643	2,7
TNK-BP Holding pref**		13.203.590	219.209	1,3
TNK-BP Holding**		13.524.047	246.434	1,4
Transneft pref*		76.670	647.878	3,8
UFA NK total			52.588	0,3
UFA NK pref*		2.996.140	42.766	0,2
UFA NK*		318.092	9.821	0,1
Ufimsky NPZ**		4.934.000	48.783	0,3
Yaroslavl Nos total			17.982	0,1
Yaroslavl Nos pref*		6.893.000	14.740	0,1
Yaroslavl Nos*		878.237	3.242	0,0

Finanzwesen

			2.923.536	17,0
Bank Aval	Ukraine	123.334.467	40.918	0,2
Bank of Georgia GDR REG S	Georgia	1.073.243	139.685	0,8
Bank Sankt-Peterburg*		6.852.437	257.551	1,5
Bank Tsentrkredit	Kasachstan	1.113.407	30.019	0,2
Bank Vozrozhdeniye*		120.798	36.645	0,2
Bank VTB GDR		11.130.795	494.104	2,9
BTA	Kasachstan	49.667	-	-
East Capital Bering				
Central Asia Cert ³	Kasachstan	10.298.440	38.484	0,2
East Capital Bering Russia Cert ⁴		5.416.230	118.239	0,7
East Capital				
Bering Ukraine Cert ⁵	Ukraine	9.531.400	60.016	0,3
East Capital Financial Fund**		31.206	46.183	0,3
Parex Banka total			-	-
Parex Banka Non Vote**	Lettland	113.000	-	-
Parex Banka**	Lettland	1.686.600	-	-
Sberbank*		72.158.886	1.661.692	9,7

ANM. 4: Finanzinstrumente (fortsetzung)

Industrie		786.521	4,6
Aeroflot*	7.108.000	125.480	0,7
FESCO*	108.956.357	399.282	2,3
Kamaz*	2.480.097	39.602	0,2
Mostotrest*	3.816.000	206.029	1,2
OMZ total		9.885	0,1
OMZ ADR	1.500	35	0,0
OMZ*	423.473	9.850	0,1
Russian Maintenance Corp**	100.000	6.243	0,0
Nicht-Basiskonsumgüter		760.709	4,4
GAZ total		68.262	0,4
GAZ pref*	44.583	5.416	0,0
GAZ*	254.254	62.846	0,4
IMS Group	650.000	166	0,0
M.Video*	7.682.227	452.763	2,6
Sollers*	1.677.509	239.519	1,4
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe		2.072.139	12,1
Evraz GDR	702.456	168.653	1,0
GMK Norilsky Nickel total		664.189	3,9
GMK Norilsky Nickel ADR	3.117.462	505.891	2,9
GMK Norilsky Nickel*	99.735	158.298	0,9
LSR Group*	1.970.390	444.821	2,6
Magnitogorsk GDR	801.480	79.189	0,5
Mechel pref ADR	1.797.252	116.685	0,7
NLMK GDR	547.598	176.302	1,0
Petropavlovsk	420.251	50.041	0,3
Raspadskaya*	4.102.503	194.431	1,1
Rusal	3.402.000	34.755	0,2
Severstal GDR	857.900	98.572	0,6
Sibirskiy Cement**	285.756	44.501	0,3
Telekommunikationsdienste		1.062.171	6,2
Komstar GDR	3.559.770	156.639	0,9
MTS*	3.089.430	177.481	1,0
Sistema GDR	1.514.610	253.912	1,5
Vimpelkom	4.666.522	474.138	2,8

ANM. 4: Finanzinstrumente (fortsetzung)

Versorgungsbetriebe		1.087.593	6,3
Halcyon Investment**	2.684	93.301	0,5
Interrao*	1.819.820.325	18.963	0,1
MRSK Holding total		552.837	3,2
MRSK Holding pref*	36.784.889	27.810	0,2
MRSK Holding*	442.844.391	525.028	3,1
MRSK Tsentra I privolzhya*	1.636.717.301	109.654	0,6
MRSK Tsentra*	142.875.852	40.851	0,2
MRSK Volgi*	963.616.000	38.122	0,2
OGK-2*	221.069.500	87.683	0,5
OGK-6*	106.130.000	33.696	0,2
Rushydro total		112.484	0,7
Rushydro*	60.074.269	21.882	0,1
Rushydro*	248.736.809	90.602	0,5
Finanzinstrumente insgesamt		16.775.563	97,8
Geregelte Märkte		7.967.973	46,5
Andere Märkte, die geregelt sind (*)		7.964.821	46,4
Sonstige (**)		842.769	4,9
Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto		376.992	2,2
Der NIW des Fonds		17.152.555	100,0

1) Hinweis auf die art des marktes

Kein Asterisk bedeutet, dass das Finanzinstrument an einem geregelten oder vergleichbaren Markt außerhalb der osteuropäischen Staaten gehandelt wird.

* An anderen geregelten Märkten gehandelte Instrumente.

** Sonstige Finanzinstrumente.

2) Falls nicht anderweitig angegeben, wurde das Instrument von einem in Russland ansässigen Emittenten oder von einem ausländischen Unternehmen ausgegeben, das in Russland eine wesentliche Geschäftstätigkeit hat oder wesentliche Investitionen in Russland tätigt.

3) Anlage in den East Capital Bering Central Asia Fund, die durch ein an der Euronext notiertes Zertifikat auf Aktien erfolgte.

4) Anlage in den East Capital Bering Russian Fund, die durch ein an der Euronext notiertes Zertifikat auf Aktien erfolgte.

5) Anlage in den East Capital Bering Ukraine Fund, die durch ein an der Euronext notiertes Zertifikat auf Aktien erfolgte.

East Capital Baltic Fund

Managementbericht

Der Fonds erzielte ein Plus von 37,7 % im Geschäftsjahr, während die Benchmark ¹ 43 % zulegte (jeweils in SEK). Der Nettoinventarwert zum 31. Dezember 2010 betrug 1.550 Mio. SEK, gegenüber 494 Mio. SEK zum 31. Dezember 2009. Die Nettomittelzuflüsse im Geschäftsjahr beliefen sich auf 795 Mio. SEK.

Marktbericht

Die baltischen Märkte waren äußerst erfolgreich in 2010, und Estland erzielte mit einem Plus von 60,4 % die zweitbeste Performance in Osteuropa. Litauen und Lettland waren mit einem Plus von 45,4 % bzw. 31,2 % ebenfalls unter den fünf besten Märkten. Die kräftige Wertentwicklung ist auf zwei Hauptfaktoren zurückzuführen. Zum einen realisierten und begrüßten Anleger die Tatsache, dass sich die Volkswirtschaften von der tiefen Rezession zu erholen begannen. Des Weiteren beeindruckte die umfassende, in der Region und hauptsächlich in Lettland eingeführte Haushaltskonsolidierung Anleger und Analysten. Zweitens erfolgte die Neubewertung des Marktes von Tiefständen aus und wurde durch mehrere Auslöser gestützt. Die wichtigsten Katalysatoren waren das grüne Licht für Estlands Beitritt zur Eurozone, das gestiegene Interesse strategischer Anleger und eine bessere Performance seitens ausländischer Finanzunternehmen in der Region.

Die Fondsentwicklung

Der Fonds blieb aufgrund des verhältnismäßig hohen Liquiditätsanteils, der aus Liquiditätsgründen gehalten wurde, hinter der Benchmark zurück.

Alle Sektoren und alle der größten Bestände verzeichneten positive Renditen im Geschäftsjahr. Nicht-Basiskonsumgüter und Basiskonsumgüter gehörten mit einem Plus von 95,6 % bzw. 54,6 % zu den stärksten Sektoren. Die Konsumwerte Apranga und Tallinna Kaubamaja lieferten mit einem Plus von 141,8 % bzw. 60,6 % eine kräftige Outperformance. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Versorger waren mit einem Plus von 8,4 % bzw. 6,7 % die schwächsten Sektoren. Der Finanzsektor verzeichnete nach dem Plus der Swedbank von 41,2 % und der SEB von 36 % eine Rendite von 31,7 %. Energieaktien erzielten 50,7 %, während Telekommunikationsdienstleistungen mit einem Plus von 26,8 % zu den verhältnismäßig schwächeren Sektoren gehörten.

Veränderungen im Berichtszeitraum

Das direkte Engagement in allen drei Märkten wurde im Geschäftsjahr zugunsten höherer Gewichtungen des indirekten Baltikum-Engagements über schwedische Banken reduziert. Aus Gründen des Liquiditätsmanagements erhöhte der Fonds seinen Liquiditätsanteil und erwarb schwedische Schatzwechsel (T-Bills). Dieselben Faktoren sind auch für die reduzierten Gewichtungen aller mit Ausnahme des Finanzsektors verantwortlich, der von 1,8 % auf 15,8 % erhöht wurde. Dementsprechend waren die größten Einzeltrades Nettokäufe von Swedbank und schwedischen T-Bills. Der Fonds hat ferner Aktien von Tallink, Apranga, Rokiskio Suris, TEO und Tallinna Kaubamaja in beträchtlichem Umfang gekauft. Der Fonds tätigte große Nettoverkäufe von SEB und Olympic Entertainment.

Organisatorische Änderungen

East Capital Asset Management AB ist die Verwaltungsgesellschaft des Fonds. Seit dem 1. Mai 2010 hat die Gesellschaft die wesentlichen Bereiche der Geschäfte des Fonds an die East Capital AB, ein Unternehmen der East Capital-Gruppe, ausgelagert. Diese organisatorische Ände-

rung, die von der schwedischen Finanzaufsichtsbehörde genehmigt worden ist, hat keine Auswirkungen auf die Anlagestrategie des Fonds. Am 27. Dezember 2010 wurde Johan Wigh zum CEO der East Capital Asset Management AB ernannt.

Fondsdaten

Risiko	Hoch
Fondsmanager	East Capital Asset Management AB
Auflegungsdatum	30. Juni 1998
Börsennotierung / Handel	Täglich
Index	OMX Baltic Benchmark Capped Index Total Return (gross)
Dividende	Ja, reinvestiert
Verwaltungsgebühr	2,5 %
Ausgabeaufschlag	2,5 %
Rücknahmegebühr	0 %
Mindestanlage	200 SEK
ISIN	SE0000777724
Bloomberg	EACBAL
Bankkonto (IBAN)	SE36 5000 0000 0586 4101 7976
SWIFT	ESSESESS
Annahmeschlusszeit	Bei Anlagebeträgen, die auf dem Bankkonto des Fonds vor 13:00 Uhr (MEZ) eingehen, werden die Fondanteile zu einem später am selben Tag berechneten NIW gekauft.

Anlageziel und Anlagestrategie

Das Ziel des Fonds ist die Maximierung der Kapitalrendite für seine Anteilhaber.

Der Fonds investiert hauptsächlich in baltische Finanzinstrumente von in Estland, Lettland und Litauen ansässigen Emittenten. Sowohl ein direktes als auch ein indirektes Engagement ist erlaubt ². Mindestens 75 % des Fondsvermögens besteht aus von Emittenten mit Sitz in der EU begebenen Aktien.

Der Fonds ist ein OGAW-Fonds und kann höchstens 10 % seines Wertes in einen einzelnen Emittenten investieren. Die meisten Bestände liegen unter 5 %. Der Fonds investiert überwiegend in liquide Aktien.

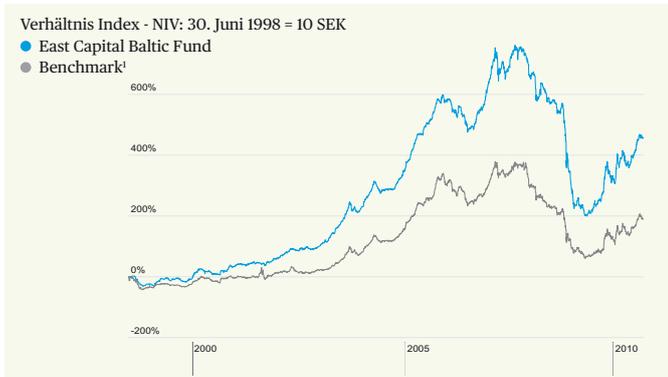
Der Fonds kann mit derivativen Instrumenten handeln. Der Handel mit im Freiverkehr gehandelten Derivaten (OTC-Derivaten) ist für die Zwecke der Währungsabsicherung gestattet. Derivative Instrumente werden auf höchst eingeschränkter Basis als ein integriertes Instrument zur effizienteren Verwaltung des Fondsvermögens sowie zu dessen Schutz gegen Wechselkursverluste und andere Risiken gehandelt.

Alle Zahlenangaben zur Wertentwicklung im Managementbericht beziehen sich auf US\$, sofern nicht anderweitig angegeben.

¹ Baltic 30 Index bis zum 30. Juni 2010, OMX Baltic Benchmark Capped Index Total Return (gross) seit dem 1. Juli 2010. Mit Wirkung vom 1. Juli haben unsere Investmentfonds die Benchmark gewechselt. Dadurch werden die Anlagenschwerpunkte für die jeweiligen Fonds besser wiedergegeben. Ab diesem Datum sind alle Indizes auch dividendenbereinigt (d. h. sie enthalten mögliche Dividenden von den Unternehmen im Index).

² Mit Wirkung vom 1. Januar 2011 kann der Fonds bis zu 50 % (zuvor ein Drittel) in Instrumente von in Polen ansässigen Emittenten investieren (neue Gelegenheit für ein direktes Engagement).

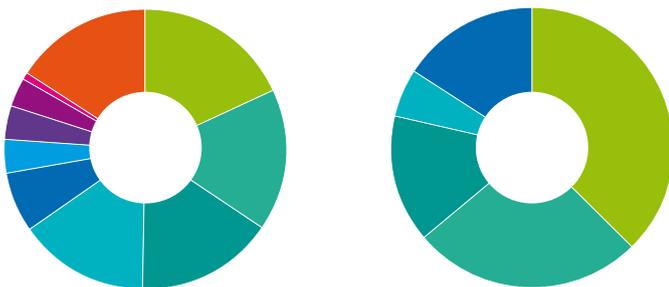
NIW verglichen mit der währungsbereinigten Benchmark



Die zehn größten Bestände des Fonds

Unternehmen	Land	Geschäftsbereich	% am NIW des Fonds
Swedbank	Baltikum	Finanzwesen	9,8
Swedish T-Bill			9,7
TEO	Litauen	Telekommunikationsdienste	6,9
Tallink	Estland	Industrie	6,6
Pieno Zvaigzdes	Litauen	Basiskonsumgüter	5,5
Tallinna Kaubamaja	Estland	Nicht-Basiskonsumgüter	5,5
S E B	Baltikum	Finanzwesen	4,8
Grindeks	Lettland	Gesundheitswesen	3,9
City Service	Litauen	Industrie	3,7
Apranga	Litauen	Nicht-Basiskonsumgüter	3,7

Portfolioaufgliederung (in %)



● Nicht-Basiskonsumgüter	18,2	● Litauen	37,6
● Industrie	16,5	● Estland	26,5
● Finanzwesen	15,8	● Baltikum ²	14,8
● Basiskonsumgüter	15,1	● Lettland	5,4
● Telekommunikationsdienste	6,9	● Sonstige Vermögenswerte und	15,8
● Gesundheitswesen	3,9	● Verbindlichkeiten, netto	
● Energie	3,8		
● Versorgungsbetriebe	3,3		
● Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	0,8		
● Sonstige Vermögenswerte und	15,8		
● Verbindlichkeiten, netto			



Wichtige Kennzahlen des Fonds

Gesamtrendite	2010	2009	2008	2007	2006
East Capital					
Baltic Fund	38%	21%	-57%	1%	12%
Index ¹ (SEK)	43%	10%	-53%	-6%	4%

Durchschnittliche Jahresrendite für die letzten 5 Jahren -3,9%.
Durchschnittliche Jahresrendite für die letzten 24 Monate 29,0%.

Gesamtrisiko	2010	2009	2008	2007	2006
East Capital					
Baltic Fund	27%	32%	27%	15%	13%
Index ¹ (SEK)	34%	30%	24%	18%	18%
Aktives Risiko	13%	13%	12%	8%	10%

Nettoinventarwert, in Tsd. SEK	1.549.906	493.571	414.202	1.252.318	1.909.260
Anzahl der ausgegebenen Anteile	30.627.605	13.217.870	12.942.358	16.868.232	25.903.648
NIW je Fondsanteil, in Tsd. SEK	50,60	37,34	32,00	74,24	73,71
Dividende je Fondsanteil, in Tsd. SEK	0,71	1,13	0,53	0,41	-
Umschlagsrate	0,30	1,07	0,18	0,37	0,35
Gesamtkostenquote (TER) in %	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50

Transaktionskosten, in Tsd. SEK	4.256
Gehandelte Wertpapiere, in Tsd. SEK	1.399.988
Transaktionskosten als Prozentsatz der gehandelten Wertpapiere	0,30
Durchschnittlicher Nettoinventarwert, in Tsd. SEK	1.096.644
Gesamtbetrag der Verwaltungsgebühren, in Tsd. SEK	27.344
Verwaltungsgebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen NIW	2,50

Anlagekosten

(Ausgabeaufschlag nicht inbegriffen)	Verwaltungsgebühr	Gesamtkosten	Wert 31.12.2010
Einmalige Einlage von 10.000 SEK zu Beginn des Jahres	309,27	356,47	13.889,72
Monatliche Sparbeträge von 100 SEK/Monat	17,83	20,55	1.377,98

¹ Baltic 30 Index bis zum 30. Juni 2010, OMX Baltic Benchmark Capped Index Total Return (gross) seit dem 1. Juli 2010. Mit Wirkung vom 1.

² Baltikum bezieht sich auf westeuropäische Unternehmen mit Geschäftstätigkeit in allen drei Ländern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit kann nicht als Hinweis für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung eingesetzt werden. Die Wertentwicklungszahlen berücksichtigen nicht die Provisionen und Gebühren, die jeweils bei Ausgabe und Kauf von Fondsanteilen anfallen.

Gewinn- Und Verlustrechnung (in Tsd. SEK)	2010	2009	2008
Erträge und realisierte und nicht realisierte Nettogewinne/-Verluste			
Realisierte und nicht realisierte Gewinne/Verluste			
ANM. 1	265.153	78.655	-569.733
Zinserträge	645	58	381
Dividenden	22.856	28.342	22.300
Sonstige Einnahmen	-	404	3.202
Sonstige Erträge	288.655	107.460	-543.850
Aufwendungen			
Verwaltungsgebühr	-27.344	-12.071	-21.251
Interest Aufwendungen	-	-6	-48
Sonstige Aufwendungen ANM. 2	-344	-1.459	-152
Aufwendungen insgesamt	-27.688	-13.535	-21.450
Jahresergebnis	260.968	93.924	-565.300

Bilanz (in Tsd. SEK)	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
----------------------	------------	------------	------------

Vermögenswerte			
Finanzinstrumente mit positivem Marktwert			
ANM. 4	1.455.295	452.499	363.539
Liquide Mittel und sonstige Einlagen	102.461	54.910	52.329
Kurzfristige Forderungen	4.449	3.436	2
Vermögenswerte insgesamt	1.562.206	510.846	415.870

Verbindlichkeiten und Fondsvermögen			
Finanzinstrumente mit negativ Marktwert			
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	12.300	1.078	1.668
Verbindlichkeiten insgesamt	12.300	17.275	1.668
Der NIW des Fonds ANM. 3	1.549.906	493.571	414.202
Gesamtverbindlichkeiten und NIW	1.562.206	510.846	415.870
Verpfändete Sicherheiten	-	21.308	-

ANM. 1: Nicht Realisierte Und Realisierte Nettogewinne/-Verluste	2010	2009	2008
Realisierte Gewinne	11.076	25.898	135.504
Realisierte Verluste	-26.014	-98.360	-48.495
Nettowährungsgewinne/-verluste	602	-9.980	-
Nicht realisierte Gewinne/-verlust	279.489	161.097	-656.742
Gesamtbeitrag	265.153	78.655	-569.733

ANM. 2: Sonstige Aufwendungen	2010	2009	2008
Kosten für Kapitalmaßnahmen	-	-1.240	-129
Bearbeitungsgebühr	-344	-175	-18
Sonstige Aufwendungen	-	-44	-5
Gesamtbeitrag	-344	-1.459	-152

ANM. 3: Veränderung Im NIW Des Fonds	2010	2009	2008
Der NIW des Fonds zu Beginn des Jahres	493.571	414.202	1.252.318
Anteilsausgaben	1.804.021	604.833	210.322
Anteilsrücknahmen	-993.624	-606.865	-475.463
Nettoanstieg/-minderung des Reinvermögens aus der Geschäftstätigkeit	260.968	93.924	-565.300
Dividenden paid	-15.029	-12.524	-7.676
NIW des Fonds am Jahresende	1.549.906	493.571	414.202

ANM. 4: Finanzinstrumente ¹				
Bezeichnung	Land	Anzahl der Aktien	Marktwert Tsd. SEK	% am Fonds
Basiskonsumgüter			233.689	15,1
Linás Agro Group AB	Litauen	9.644.819	52.207	3,4
Pieno Zvaigzdes	Litauen	6.390.268	85.114	5,5
Rokiskio Suris	Litauen	3.546.780	55.909	3,6
Vilniaus Degtine	Litauen	2.254.262	8.492	0,5
Zemaitijos Pienas	Litauen	5.131.820	31.967	2,1
Energie			58.504	3,8
Klaipėdos Nafta	Litauen	10.071.140	48.462	3,1
LASCO	Lettland	2.124.166	10.041	0,6

ANM. 4: Finanzinstrumente (fortsetzung)

Finanzwesen		244.929	15,8
Arco Vara AS	Estland	48.564	2,455
Bankas Snoras pref	Litauen	168.686	3.858
East Capital Baltic			
Property Investors ^{** 2}	Baltikum	1.818	2.038
SEB ³	Baltikum	1.334.300	74.888
Siaulių Bankas	Litauen	2.964.479	8.974
Swedbank A ⁴	Baltikum	1.622.800	152.259
Trigon Property Development	Estland	102.016	457

Gesundheitswesen		60.005	3,9
Grindeks	Lettland	722.089	60.005

Industrie		256.491	16,5
City Service	Litauen	2.253.798	56.693
Harju Elekter	Estland	73.520	2.044
Järvevana	Estland	225.280	748
Laivite ^{**}	Litauen	100.370	1.564
Limarko	Litauen	5.559.190	6.607
Merko Ehitus	Estland	666.521	54.342
Nordecon International	Estland	1.853.315	22.931
Rīgas Kugu Būvetava	Lettland	637.015	2.577
Tallink	Estland	14.330.404	101.927
Trev-2 Grupp ^{**}	Estland	231.447	4.312
Valmieras Stikla Skiedra	Lettland	321.020	2.747

Nicht-Basiskonsumgüter		281.894	18,2
Apranga	Litauen	3.036.715	56.653
Baltika	Estland	2.967.147	30.059
Eesti Ekspress Grupp	Estland	1.732.657	23.529
Klaipėdos Baldai	Litauen	147.125	1.413
Olympic Entertainment	Estland	2.315.881	30.825
Silvano Fashion Group	Estland	1.625.000	40.220
Tallinna Kaubamaja	Estland	1.519.966	84.933
Utenos Trikotazas	Litauen	2.091.319	6.771
Vilniaus Baldu Kombinas	Litauen	88.603	7.490

Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe		12.830	0,8
Grigiskės	Litauen	734.399	5.102
Liepājas Metalurģs	Lettland	497.091	7.728

Telekommunikationsdienste		106.726	6,9
TEO	Litauen	16.572.553	106.726

Versorgungsbetriebe		50.456	3,3
Lietuvos Dujos	Litauen	5.455.659	35.844
Rytu Skirstomieji Tinklai	Litauen	377.627	2.163
Tallinna Vesi	Estland	175.863	12.450

Swedish T-Bill total		149.773	9,7
Swedish T-Bill 2011-01-19		50.000.000	49.972
Swedish T-Bill 2011-02-16		50.000.000	49.925
Swedish T-Bill 2011-03-16		50.000.000	49.875

Finanzinstrumente insgesamt		1.455.295	93,9
Geregelte Märkte		1.447.380	93,4
Andere Märkte, die geregelt sind (*)		-	-
Sonstige (**)		7.915	0,5
Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto		94.611	6,1
Der NIW des Fonds		1.549.906	100,0

- 1) Hinweis auf die art des marktes
Kein Asterisk bedeutet, dass das Finanzinstrument an einem geregelten oder vergleichbaren Markt außerhalb der osteuropäischen Staaten gehandelt wird.
* An anderen geregelten Märkten gehandelte Instrumente.
** Sonstige Finanzinstrumente.
- 2) East Capital Baltic Property Investors, ein schwedisches Unternehmen mit Geschäftstätigkeit im Baltikum.
- 3) SEB, ein in Schweden notiertes Finanzinstitut mit Geschäftstätigkeit im Baltikum.
- 4) Swedbank AB, ein in Schweden notiertes Finanzinstitut mit Geschäftstätigkeit im Baltikum.

East Capital Eastern European Fund

Managementbericht

Der Fonds erzielte ein Plus von 18,3 % im Geschäftsjahr, während die Benchmark¹ 9,2 % zulegte (jeweils in SEK). Der Nettoinventarwert zum 31. Dezember 2010 betrug 7.664 Mio. SEK, gegenüber 5.598 Mio. SEK zum 31. Dezember 2009. Die Nettomittelzuflüsse im Geschäftsjahr beliefen sich auf 1.032 Mio. SEK.

Marktbericht

Die Performance an den osteuropäischen Aktienmärkten war in 2010 generell stark. Von den größeren Märkten verzeichneten Russland und die Türkei mit einem Plus von 24,1 % bzw. 25,9 % eine kräftige Wertentwicklung. Die Performance am polnischen Markt war gemäßiger, dennoch verzeichnete der Markt ein Plus von 11,5 %. Die anderen Märkte in Zentraleuropa bewegten sich in unterschiedliche Richtungen. Der tschechische Markt verzeichnete ein Plus von 7,1 % und der ungarische Markt fiel um 10,1 %, hauptsächlich aufgrund der Währungsabwertung. Der ukrainische Markt war mit einem Plus von 70,7 % der beste in der Region, gefolgt von den Märkten in Estland, Litauen und Lettland, die ein Plus von 60,4 %, 45,4 % bzw. 31,2 % verbuchten. Die Balkanmärkte und Kasachstan hatten eine Underperformance und fielen im Geschäftsjahr, da ausländische Anleger immer noch ausblieben, obwohl der Konjunkturaufschwung an Fahrt gewinnt.

Die Fondsentwicklung

Der Fonds schnitt besser ab als die Benchmark, was auf erfolgreiche Allokationen an Märkten und in Sektoren sowie das Stock-Picking zurückzuführen war. Die inlandsorientierten Sektoren Nichtbasis-Konsumgüter, Basiskonsumgüter und Versorger hatten mit einem Plus von 55,6 %, 51,2 % bzw. 47,7 % eine Outperformance. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Versorger waren mit einem Plus von 47,7 % bzw. 46,7 % ebenfalls erfolgreich. Die großen Sektoren Energie und Finanzen hatten eine mäßigere Performance, verzeichneten aber dennoch ein Plus von 21,6 % bzw. 20,7 %. Die russischen Bluechips Norilsky Nickel, MRSK und Transneft lieferten mit einem Plus von 83,6 %, 61,8 % bzw. 65,2 % eine Outperformance. Lukoil und Gazprom wiederum lieferten mit einem Plus von 4,9 % bzw. 8 % eine relative Underperformance. Außerhalb Russlands verbuchte die Erste Bank ein Plus von 27 % und die Raiffeisen International ein Minus von 1,6 %, und war somit die einzige Position unter den zehn größten in der Verlustzone.

Veränderungen im Berichtszeitraum

Das Engagement in Russland wurde von 62,4 % auf 62,5 % erhöht. Andererseits wurde das Engagement in der Türkei und Polen von 8,5 % auf 8,3 % bzw. von 5,5 % auf 5,1 % reduziert. Das Engagement an Grenzmärkten auf dem Balkan und im Baltikum wurde zulasten von Zentraleuropa und Kasachstan aufgestockt. Das Engagement in Finanzwerten wurde mit großen Nettokäufen von Raiffeisen International, Sberbank und Erste Bank auf 34,1 % erhöht. Andererseits wurde das Engagement in Energiewerten mit Nettoverkäufen von u. a. Rosneft und Kazmunai Gaz von 32 % auf 29 % reduziert.

Organisatorische Änderungen

East Capital Asset Management AB ist die Verwaltungsgesellschaft des Fonds. Seit dem 1. Mai 2010 hat die Gesellschaft die wesentlichen Bereiche der Geschäfte des Fonds an die East Capital AB, ein Unternehmen der East Capital-Gruppe, ausgelagert. Diese organisatorische Änderung, die von der schwedischen Finanzaufsichtsbehörde genehmigt worden ist, hat keine Auswirkungen auf die Anlagestrategie des Fonds.

Am 27. Dezember 2010 wurde Johan Wigh zum CEO der East Capital Asset Management AB ernannt.

Fondsdaten

Risiko	Hoch
Fondsmanager	East Capital Asset Management AB
Auflegungsdatum	18. März 2002
Börsennotierung / Handel Index	Täglich MSCI EM Europe Index Total Return (net)
Dividende	Ja, reinvestiert
Verwaltungsgebühr	2,5 %
Ausgabeaufschlag	2,5 %
Rücknahmegebühr	0 %
Mindestanlage	200 SEK
ISIN	SE0000888208
Bloomberg	EACOSTE
Bankkonto (IBAN)	SE13 5000 0000 0586 4100 6362
SWIFT	ESSESESS
Annahmeschlusszeit	Bei Anlagebeträgen, die auf dem Bankkonto des Fonds vor 15:00 Uhr (MEZ) eingehen, werden die Fondssanteile zu einem später am selben Tag berechneten NIW gekauft.

Anlageziel und Anlagestrategie

Das Ziel des Fonds ist die Maximierung der Kapitalrendite für seine Anteilhaber.

Der Fonds investiert hauptsächlich in osteuropäische Finanzinstrumente von in Albanien, Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Estland, Georgien, Griechenland, Kasachstan, Kirgisien, Kroatien, Lettland, Litauen, Mazedonien, Moldawien, Montenegro, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Tadschikistan, der Tschechischen Republik, Turkmenistan, der Türkei, Ungarn, der Ukraine und Usbekistan ansässigen Emittenten. Sowohl ein direktes als auch ein indirektes Engagement ist erlaubt². Mindestens 75% des Fondsvermögens muss aus Aktien und aktienähnlichen Instrumenten bestehen.

Der Fonds ist ein OGAW-Fonds und kann höchstens 10 % seines Wertes in einen einzelnen Emittenten investieren. Die meisten Bestände liegen unter 5 %. Der Fonds investiert überwiegend in liquide Aktien.

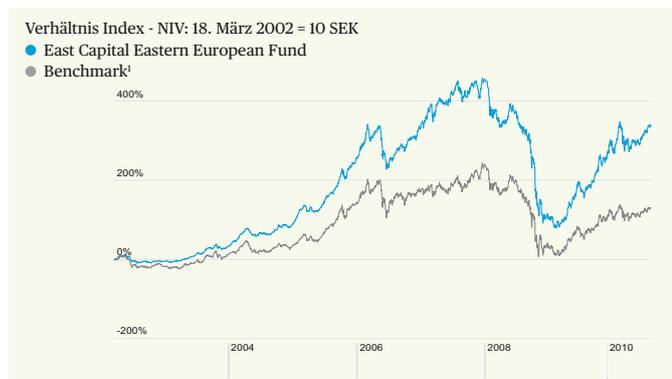
Der Fonds kann mit derivativen Instrumenten handeln. Der Handel mit im Freiverkehr gehandelten Derivaten (OTC-Derivaten) ist für die Zwecke der Währungsabsicherung gestattet. Derivative Instrumente werden auf höchst eingeschränkter Basis als ein integriertes Instrument zur effizienteren Verwaltung des Fondsvermögens sowie zu dessen Schutz gegen Wechselkursverluste und andere Risiken gehandelt.

Alle Zahlenangaben zur Wertentwicklung im Managementbericht beziehen sich auf US\$, sofern nicht anderweitig angegeben.

¹ MSCI EM Europe Index bis zum 30. Juni 2010, MSCI EM Europe Index Total Return (net) seit dem 1. Juli 2010. Mit Wirkung vom 1. Juli haben unsere Investmentfonds die Benchmark gewechselt. Dadurch werden die Anlageschwerpunkte für die jeweiligen Fonds besser wiedergegeben. Ab diesem Datum sind alle Indizes auch dividendenbereinigt (d. h. sie enthalten mögliche Dividenden von den Unternehmen im Index).

² Mit Wirkung vom 1. Januar 2011 kann der Fonds bis zu 50 % seines Vermögens in Instrumenten anlegen, die ein indirektes Engagement bieten.

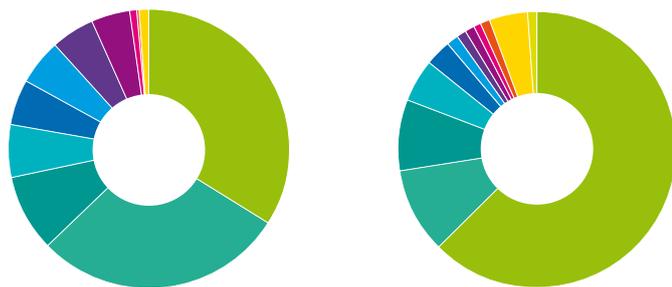
NIW verglichen mit der währungsbereinigten Benchmark



Die zehn größten Bestände des Fonds

Unternehmen	Land	Geschäftsbereich	% am NIW des Fonds
Sberbank	Russland	Finanzwesen	6,9
Gazprom	Russland	Energie	6,1
Lukoil	Russland	Energie	5,2
Raiffeisen International	Osteuropa	Finanzwesen	3,4
Surgut NG	Russland	Energie	2,8
GMK Norilsky Nickel	Russland	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	2,6
Transneft	Russland	Energie	2,6
East Capital Explorer	Osteuropa	Finanzwesen	2,3
Erste Bank	Osteuropa	Finanzwesen	2,2
MRSK Holding	Russland	Versorgungsbetriebe	2,2

Portfolioaufgliederung (in %)



● Finanzwesen	34,1
● Energie	28,9
● Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	8,9
● Basiskonsumgüter	6,0
● Telekommunikationsdienste	5,3
● Industrie	5,2
● Nicht-Basiskonsumgüter	5,2
● Versorgungsbetriebe	4,3
● Gesundheitswesen	0,9
● IT	0,2
● Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto	1,0

● Russland	62,5
● Osteuropa ²	10,0
● Türkei	8,3
● Polen	5,1
● Rumänien	3,1
● Tschechische Republik	1,3
● Ungarn	1,1
● Litauen	1,1
● Slowenien	1,0
● Baltikum ²	1,0
● Sonstige Länder	4,4
● Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto	1,0



Wichtige Kennzahlen des Fonds

Gesamterrendite	2010	2009	2008	2007	2006
East Capital Eastern					
European Fund	18%	86%	-64%	24%	24%
Index ¹ (SEK)	9%	65%	-62%	20%	15%

Durchschnittliche Jahresrendite für die letzten 5 Jahren 3,9%.
Durchschnittliche Jahresrendite für die letzten 24 Monate 48,2%.

Gesamtrisiko	2010	2009	2008	2007	2006
East Capital Eastern					
European Fund	24%	40%	34%	19%	23%
Index ¹ (SEK)	25%	39%	33%	20%	25%
Aktives Risiko	8%	10%	8%	9%	10%

Nettoinventarwert, in Tsd. SEK	7.664.207	5.598.508	3.261.503	12.205.326	7.784.780
Anzahl der ausgegebenen Anteile	176.802.708	152.684.270	165.174.521	222.863.068	175.878.507
NIW je Fondsanteil, in Tsd. SEK	43,35	36,67	19,75	54,77	44,26
Dividende je Fondsanteil, in Tsd. SEK	-	-	-	-	-
Umschlagrate	0,72	0,93	0,66	0,51	0,74
Gesamtkostenquote (TER) in %	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50

Transaktionskosten, in Tsd. SEK	36.655
Gehandelte Wertpapiere, in Tsd. SEK	10.273.949
Transaktionskosten als Prozentsatz der gehandelten Wertpapiere	0,36
Durchschnittlicher Nettoinventarwert, in Tsd. SEK	6.396.697
Gesamtbeitrag der Verwaltungsgebühren, in Tsd. SEK	157.592
Verwaltungsgebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen NIW	2,50

Anlagekosten

(Ausgabeaufschlag nicht inbegriffen)	Verwaltungsgebühr	Gesamtkosten	Wert 31.12.2010
Einmalige Einlage von 10.000 SEK zu Beginn des Jahres	274,13	332,99	11.773,05
Monatliche Sparbeträge von 100 SEK/Monat	16,91	20,54	1.304,58

¹ MSCI EM Europe Index bis zum 30. Juni 2010, MSCI EM Europe Index Total Return (net) seit dem 1. Juli 2010.

² In der Aufstellung der Finanzinstrumente auf der nächsten Seite genannte Bestände.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit kann nicht als Hinweis für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung eingesetzt werden. Die Wertentwicklungszahlen berücksichtigen nicht die Provisionen und Gebühren, die jeweils bei Ausgabe und Kauf von Fondsanteilen anfallen.

Gewinn- Und Verlustrechnung (in Tsd. SEK)	2010	2009	2008
---	------	------	------

Erträge und realisierte und nicht realisierte Nettogewinne/-Verluste			
--	--	--	--

Realisierte und nicht realisierte Gewinne/Verluste			
ANM. 1	1.046.845	2.459.833	-6.851.168
Zinserträge	595	805	4.130
Dividenden	149.949	99.163	126.054
Sonstige Einnahmen	441	473	1.278
Sonstige Erträge	1.197.829	2.560.273	-6.719.705

Aufwendungen			
--------------	--	--	--

Verwaltungsgebühr	-157.592	-101.812	-199.165
Interest Aufwendungen	-34	-187	-173
Sonstige Aufwendungen ANM. 2	-7.070	-3.566	-3.271
Aufwendungen insgesamt	-164.696	-105.565	-202.608
Jahresergebnis	1.033.133	2.454.708	-6.922.313

Bilanz (in Tsd. SEK)	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
----------------------	------------	------------	------------

Vermögenswerte			
----------------	--	--	--

Finanzinstrumente mit positivem Marktwert			
ANM. 4	7.584.822	5.459.615	3.231.347
Liquide Mittel und sonstige Einlagen	91.554	171.709	39.544
Kurzfristige Forderungen	31.494	62.467	11.252
Aufgelaufene Dividenden	14.114	1.248	2.442
Vermögenswerte insgesamt	7.721.984	5.695.040	3.284.585

Verbindlichkeiten und Fondsvermögen			
-------------------------------------	--	--	--

Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	57.777	96.532	23.082
Verbindlichkeiten insgesamt	57.777	96.532	23.082
Der NIW des Fonds ANM. 3	7.664.207	5.598.508	3.261.503
Gesamtverbindlichkeiten und NIW	7.721.984	5.695.040	3.284.585

ANM. 1: Nicht Realisierte Und Realisierte Nettogewinne/-Verluste	2010	2009	2008
--	------	------	------

Realisierte Gewinne	910.264	544.681	954.197
Realisierte Verluste	-436.684	-1.555.912	-1.464.952
Nettowährungsgewinne/-verluste	-11.866	-2.680	7.911
Nicht realisierte Gewinne/-verlust	585.131	3.473.744	-6.348.324
Gesamtbetrag	1.046.845	2.459.833	-6.851.168

ANM. 2: Sonstige Aufwendungen	2010	2009	2008
-------------------------------	------	------	------

Kosten für Kapitalmaßnahmen	-5.154	-3.031	-2.398
Bearbeitungsgebühr	-1.726	-428	-501
Sonstige Aufwendungen	-190	-107	-373
Gesamtbetrag	-7.070	-3.566	-3.271

ANM. 3: Veränderung Im NIW Des Fonds	2010	2009	2008
--------------------------------------	------	------	------

Der NIW des Fonds zu Beginn des Jahres	5.598.508	3.261.503	12.205.326
Anteilsausgaben	4.091.022	1.378.996	1.538.258
Anteilsrücknahmen	-3.058.457	-1.496.699	-3.559.767
Nettoanstieg/-minderung des Reinvermögens aus der Geschäftstätigkeit	1.033.133	2.454.708	-6.922.313
NIW des Fonds am Jahresende	7.664.207	5.598.508	3.261.503

ANM. 4: Finanzinstrumente ¹				
--	--	--	--	--

Bezeichnung	Geschäftsbereich	Anzahl der Aktien	Marktwert Tsd. SEK	% am Fonds
-------------	------------------	-------------------	--------------------	------------

Balkan			19.983	0,3
East Capital Bering Balkan Cert ²	Finanzwesen	3.798.000	19.983	0,3

Baltikum				
-----------------	--	--	--	--

East Capital Baltic			75.894	1,0
Property Investors **	Finanzwesen	7.932	8.893	0,1
SEB	Finanzwesen	379.202	21.283	0,3
Swedbank A	Finanzwesen	487.275	45.719	0,6

Estland				
----------------	--	--	--	--

Tallink	Industrie	4.250.380	30.231	0,4
Tallinna Kaubamaja	Nicht-Basiskonsumgüter	464.613	25.962	0,3

Georgia				
----------------	--	--	--	--

Bank of Georgia GDR REG S	Finanzwesen	160.100	20.837	0,3
---------------------------	-------------	---------	--------	-----

Griechenland				
---------------------	--	--	--	--

Fourlis Holdings	Nicht-Basiskonsumgüter	321.957	16.243	0,2
------------------	------------------------	---------	--------	-----

Kasachstan				
-------------------	--	--	--	--

Bank Tsentrkredit	Finanzwesen	398.772	10.752	0,1
BTA	Finanzwesen	21.091	-	-
East Capital Bering Central Asia Cert ¹²	Finanzwesen	1.601.420	5.984	0,1
Kazmunai Gas Ep GDR	Energie	217.323	29.077	0,4

Kroatien				
-----------------	--	--	--	--

Atlantic Grupa*	Basiskonsumgüter	18.574	18.171	0,2
Istraturist*	Nicht-Basiskonsumgüter	35.234	12.451	0,2
Maistra*	Nicht-Basiskonsumgüter	50.752	3.622	0,0
Podravka*	Basiskonsumgüter	15.570	5.764	0,1

Lettland				
-----------------	--	--	--	--

Grindeks	Gesundheitswesen	233.700	19.420	0,3
Parex Banka**	Finanzwesen	768.000	-	-

Litauen				
----------------	--	--	--	--

City Service	Industrie	794.200	19.978	0,3
Pieno Zvaigzdes	Basiskonsumgüter	2.233.134	29.744	0,4
TEO	Telekommunikations.	5.300.539	34.135	0,4

Osteuropa				
------------------	--	--	--	--

East Capital Explorer ³	Finanzwesen	2.081.392	176.918	2,3
Erste Bank ⁴	Finanzwesen	532.962	168.791	2,2
Immofinanz AG ⁵	Finanzwesen	1.937.313	55.526	0,7
KBC BB ⁶	Finanzwesen	95.853	21.968	0,3
OMV ⁷	Energie	142.912	40.175	0,5
Raiffeisen International ⁸	Finanzwesen	704.293	259.738	3,4

ANM. 4: Finanzinstrumente (fortsetzung)

Statoil Fuel & Retail ⁹	Nicht-Basiskonsumgüter	217.900	13.311	0,2
Systemair ¹⁰	Industrie	122.372	12.176	0,2
Unicredit ¹¹	Finanzwesen	1.277.700	17.837	0,2

Poland

393.457 5,1

Asseco Poland	IT	141.957	17.488	0,2
Bank Zachodni WBK Sa	Finanzwesen	28.700	13.944	0,2
Bogdanka	Energie	31.200	7.867	0,1
Bre Bank	Finanzwesen	14.225	9.907	0,1
Cyfrowy Polsat	Nicht-Basiskonsumgüter	319.438	11.742	0,2
Globe Trade Centre	Finanzwesen	122.226	6.757	0,1
Grupa Lotos	Energie	204.498	17.027	0,2
ING Bank Slaski	Finanzwesen	6.440	13.040	0,2
KGHM	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	66.825	25.420	0,3
Kogeneracja	Versorgungsbetriebe	39.504	9.814	0,1
PBG	Industrie	14.142	6.781	0,1
PGNiG	Energie	1.808.678	14.670	0,2
PKN	Energie	279.500	29.756	0,4
PKO	Finanzwesen	75.800	7.603	0,1
Polimex Mostostal	Industrie	1.344.074	12.165	0,2
Polska Grupa Energetyczna	Versorgungsbetriebe	182.400	9.500	0,1
PZU	Finanzwesen	132.756	106.984	1,4
Reinhold Polska	Finanzwesen	597.945	8.270	0,1
Tauron Polska Energia	Versorgungsbetriebe	1.686.743	25.145	0,3
TPSA	Telekommunikations.	505.200	19.212	0,3
TVN	Nicht-Basiskonsumgüter	527.467	20.363	0,3

Rumänien

236.020 3,1

A&D Pharma Holding	Gesundheitswesen	128.067	5.226	0,1
Fondul Proprietatea	Finanzwesen	93.900.000	100.126	1,3
Fondul Proprietatea WTS 2011-04-03	Finanzwesen	14.599	17.678	0,2
Fondul Proprietatea WTS 2011-11-30	Finanzwesen	19	10.736	0,1
Petrom	Energie	70.161.408	48.996	0,6
Sif 1 (Banat Crisana)	Finanzwesen	4.653.400	9.895	0,1
Sif 2 (Moldova)	Finanzwesen	4.389.600	10.660	0,1
Sif 3 (Transilvania)	Finanzwesen	9.265.600	10.505	0,1
Sif 4 (Muntenia)	Finanzwesen	6.854.700	9.223	0,1
Sif 5 (Oltenia)	Finanzwesen	4.929.400	12.976	0,2

Russland

4.787.056 62,5

Aeroflot*	Industrie	2.156.636	38.072	0,5
Bank Sankt-Peterburg*	Finanzwesen	2.113.257	79.428	1,0
Bank Vozrozhdeniye*	Finanzwesen	38.640	11.722	0,2
Bank VTB GDR	Finanzwesen	3.352.931	148.839	1,9
Bashneft pref*	Energie	665.320	154.910	2,0
Dixy*	Basiskonsumgüter	435.419	38.303	0,5
East Capital Bering RussiaCert ¹²	Finanzwesen	1.666.060	36.371	0,5
East Capital FinancialsFund**	Finanzwesen	13.334	19.733	0,3
Eurasia Drilling GDR	Energie	575.460	124.997	1,6
Evrax GDR	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	212.643	51.054	0,7
FESCO*	Industrie	33.807.978	123.893	1,6
GAZ total			22.723	0,3
GAZ pref*	Nicht-Basiskonsumgüter	30.000	3.644	0,0
GAZ*	Nicht-Basiskonsumgüter	77.187	19.079	0,2
Gazprom ADR	Energie	2.735.646	469.963	6,1
Gazprom Neft ADR	Energie	46.086	6.513	0,1

ANM. 4: Finanzinstrumente (fortsetzung)

GMK Norilsky Nickel total			200.135	2,6
GMK Norilsky Nickel ADR	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	957.091	155.313	2,0
GMK Norilsky Nickel*	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	28.240	44.822	0,6

Gruppa Cherkizovo GDR	Basiskonsumgüter	112.136	14.004	0,2
Integra GDR	Energie	3.083.186	74.389	1,0
Kamaz*	Industrie	801.503	12.798	0,2
Komstar GDR	Telekommunikations.	1.088.076	47.878	0,6
Kuzbassrazrezugol**	Energie	15.936.500	42.080	0,5
LSR Group*	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	600.650	135.598	1,8
Lukoil ADR	Energie	1.046.514	401.519	5,2
M.Video*	Nicht-Basiskonsumgüter	2.341.655	138.009	1,8
Magnit*	Basiskonsumgüter	32.990	29.641	0,4
Magnitogorsk GDR	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	242.456	23.955	0,3
Mechel pref ADR	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	542.437	35.217	0,5
Mostotrest*	Industrie	1.158.000	62.522	0,8
MRSK Holding total			168.487	2,2
MRSK Holding pref*	Versorgungsbetriebe	11.699.416	8.845	0,1
MRSK Holding*	Versorgungsbetriebe	134.652.984	159.642	2,1
MRSK Tsentra I privolzhya*	Versorgungsbetriebe	521.995.365	34.972	0,5
MRSK Tsentra*	Versorgungsbetriebe	43.531.296	12.447	0,2
MTS*	Telekommunikations.	925.685	53.179	0,7
NLMK GDR	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	165.342	53.233	0,7
Petrovavlovsk	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	128.876	15.346	0,2
Raspadskaya*	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	1.242.311	58.877	0,8
Rosneft GDR	Energie	1.534.149	74.418	1,0
Rushydro total			34.216	0,4
Rushydro GDR**	Versorgungsbetriebe	4.135	151	0,0
Rushydro*	Versorgungsbetriebe	69.298.583	25.242	0,3
Rushydro*	Versorgungsbetriebe	24.222.700	8.823	0,1
Sberbank*	Finanzwesen	23.072.503	531.319	6,9
Severstal GDR	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	259.300	29.793	0,4
Sistema GDR	Telekommunikations.	457.989	76.778	1,0
Sollers*	Nicht-Basiskonsumgüter	509.611	72.763	0,9
Surgut NG total			216.838	2,8
Surgut NG ADR	Energie	526.025	37.347	0,5
Surgut NG pref ADR	Energie	1.050.400	36.404	0,5
Surgut NG pref*	Energie	41.286.232	143.087	1,9
Tatneft pref*	Energie	3.224.416	61.198	0,8
TNK-BP Holding total			141.349	1,8
TNK-BP Holding pref**	Energie	3.996.994	66.359	0,9
TNK-BP Holding**	Energie	4.115.387	74.990	1,0
Transneft pref*	Energie	23.138	195.521	2,6
Ufimsky NPZ**	Energie	1.816.200	17.957	0,2
Wimm-Bill-Dann*	Basiskonsumgüter	104.711	87.896	1,1
Vimpelkom	Telekommunikations.	1.415.561	143.827	1,9
X5 Retail Group GDR	Basiskonsumgüter	525.033	162.375	2,1

Serbien

42.009 0,5

Aik Banka**	Finanzwesen	102.208	27.721	0,4
Energoprojekt Holding	Industrie	165.472	12.319	0,2
Sojaprotein	Basiskonsumgüter	27.137	1.969	0,0

ANM. 4: Finanzinstrumente (fortsetzung)

Slovakia		11.217	0,1
Dexia Banka total		11.217	0,1
Dexia Banka	Finanzwesen	1.463	9.506
Dexia Banka Series OI	Finanzwesen	1.568	1.711
Slowenien		80.379	1,0
KRKA	Gesundheitswesen	12.389	6.995
Mercator	Basiskonsumgüter	29.843	42.211
Nova Kreditna Bank Maribor	Finanzwesen	269.712	24.735
Pivovarna Lasko	Basiskonsumgüter	29.564	4.163
Zavarovalnica Triglav	Finanzwesen	14.400	2.274
Tschechische Republik		99.478	1,3
Cesky Telecom	Telekommunikations.	62.900	8.624
CEZ	Versorgungsbetriebe	129.898	36.420
Komerční Banka	Finanzwesen	8.213	13.001
New World Resources	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	354.700	34.607
Orco property GRP	Finanzwesen	104.330	6.826
Türkei		638.137	8,3
Akbank	Finanzwesen	725.686	27.818
Albaraka Turk	Finanzwesen	1.090.290	12.638
Anadolu Hayat	Finanzwesen	1.068.556	24.540
Anadolu Sigorta	Finanzwesen	2.851.593	17.269
Do & Co	Nicht-Basiskonsumgüter	61.861	16.361
Emlak Reit	Finanzwesen	2.074.400	18.056
Garanti Bankasi	Finanzwesen	1.852.884	64.109
Halkbank	Finanzwesen	1.189.443	67.515
Is Reit	Finanzwesen	2.564.927	19.987
Koc Holding	Industrie	492.300	16.136
Sabancı Holding	Finanzwesen	1.146.704	36.390
Sinpas GYO	Finanzwesen	3.156.791	28.711
Sise Cam	Nicht-Basiskonsumgüter	1.961.132	23.711
Tofas	Nicht-Basiskonsumgüter	519.321	18.216
Trakya Cam	Industrie	1.714.015	23.997
Tupras	Energie	187.080	31.958
Türk Telekom	Telekommunikations.	864.030	25.094
Turkish Airlines	Industrie	1.217.111	28.691
Türkiye Is Bankasi	Finanzwesen	2.406.472	57.772
Vakıfbank	Finanzwesen	3.038.200	51.769
Yapi Kredi Bankasi	Finanzwesen	1.286.700	27.399

ANM. 4: Finanzinstrumente (fortsetzung)

Ukraine		68.167	0,9
Avangard GDR	Basiskonsumgüter	126.261	12.505
Bank Aval	Finanzwesen	50.871.059	16.877
East Capital Bering	Finanzwesen	4.556.410	28.690
Ukraine Cert ¹⁴			
Myronivsky Hliboproduct GDR	Basiskonsumgüter	87.090	10.095
Ungarn		84.212	1,1
EGIS	Gesundheitswesen	32.037	20.665
FOTEX	Finanzwesen	547.576	6.664
Gedeon Richter	Gesundheitswesen	9.806	13.477
MOL	Energie	23.250	15.495
OTP Bank	Finanzwesen	75.900	12.265
Pannenergy	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	538.682	15.646
Finanzinstrumente insgesamt		7.584.822	99,0
Geregelt Märkte		4.940.678	64,5
Andere Märkte, die geregelt sind (*)		2.386.259	31,1
Sonstige (**)		257.884	3,4
Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto		79.385	1,0
Der NIW des Fonds		7.664.207	100,0

1) Hinweis auf die art des marktes

Kein Asterisk bedeutet, dass das Finanzinstrument an einem geregelten oder vergleichbaren Markt außerhalb der osteuropäischen Staaten gehandelt wird.

* An anderen geregelten Märkten gehandelte Instrumente.

** Sonstige Finanzinstrumente.

2) Anlage in den East Capital Bering Balkan Fund, die durch ein an der Euronext notiertes Zertifikat auf Aktien erfolgte.

3) East Capital Explorer - ein in Schweden notierte Kapitalanlagegesellschaft mit Kapitalanlagen in Osteuropa.

4) Erste Bank, ein in Österreich notiertes Finanzinstitut mit Geschäftstätigkeit in Osteuropa.

5) Immofinanz AG, ein in Österreich notiertes Finanzunternehmen mit Geschäftstätigkeit in Osteuropa.

6) KBC BB, ein in Österreich notiertes Finanzunternehmen mit Geschäftstätigkeit in Osteuropa.

7) OMV, eine in Österreich notierte Öl- und Gasgesellschaft mit Geschäftstätigkeit in Osteuropa.

8) Raiffeisen International, ein in Österreich notiertes Finanzinstitut mit Geschäftstätigkeit in Osteuropa.

9) Statoil Fuel & Retail, eine in Norwegen notierte Öl- und Gasgesellschaft mit Geschäftstätigkeit in Osteuropa.

10) Systemair, ein in Schweden notiertes Bauunternehmen mit Geschäftstätigkeit in Osteuropa.

11) Unicredit, ein in Italien notiertes Finanzinstitut mit Geschäftstätigkeit in Osteuropa.

12) Anlage in den East Capital Bering Central Asia Fund, die durch ein an der Euronext notiertes Zertifikat auf Aktien erfolgte.

13) Anlage in den East Capital Bering Russia Fund, die durch ein an der Euronext notiertes Zertifikat auf Aktien erfolgte.

14) Anlage in den East Capital Bering Ukraine Fund, die durch ein an der Euronext notiertes Zertifikat auf Aktien erfolgte.

East Capital Balkan Fund

Managementbericht

Der Fonds verzeichnete ein Minus von 4,1 % im Geschäftsjahr, während die Benchmark ¹ um 0,8 % fiel (jeweils in SEK). Der Nettoinventarwert zum 31. Dezember 2010 betrug 1.095 Mio. SEK, gegenüber 1.213 Mio. SEK zum 31. Dezember 2009. Die Nettomittelabflüsse im Geschäftsjahr beliefen sich auf 52 Mio. SEK.

Marktbericht

Die Performance an den Märkten in Südosteuropa war uneinheitlich in 2010. Zusammengefasst verbuchte die Türkei eine gute Wertentwicklung, während die kleineren Märkte in der Region sich schwach entwickelten. Der türkische Markt, der in 2009 über 82 % zugelegt hatte, blieb mit einem Plus von 25,9 % auch 2010 im Aufwärtstrend. Die Performance wurde von einem kräftigen Konjunkturaufschwung, boomenden Banken und beträchtlichen Kapitalzuflüssen getragen. Die Märkte in Rumänien, Kroatien und Serbien beendeten das Geschäftsjahr (in der Landeswährung) in der Pluszone, wurden jedoch durch fallende Währungen beeinträchtigt. Das Ergebnis war ein bescheidenes Plus von 3,1 % in Rumänien, ein Minus von 2,4 % in Kroatien und eine Korrektur von 16 % in Serbien. Bulgarien und Slowenien fielen 21,2 % bzw. 25,2 %. Der Grund für die schwache Performance in der Region ist darin zu sehen, dass ausländische Anleger der Region immer noch fernbleiben und die inländische Anlegerbasis begrenzt ist. Die Performance wurde auch durch die Turbulenzen in Griechenland beeinträchtigt, dessen Aktienmarkt einen Einbruch um sage und schreibe 39,7 % erlebte.

Die Fondsentwicklung

Der Fonds schnitt schwächer ab als die Benchmark. Dies lag hauptsächlich an der Untergewichtung des Fonds im führenden Banken- und Finanzsektor in der Türkei und der Übergewichtung in den kleineren Balkanmärkten.

Die Performance in den einzelnen Sektoren wies große Unterschiede auf. Die Sektoren Versorger und Energie verzeichneten ein Plus von 43,4 % bzw. 33,1 %. Industriewerte hatten ein Plus von 12 %, während das Gesundheitswesen und die Basiskonsumgüter zwar ebenfalls in der Pluszone waren, jedoch in bescheidenerer Höhe. Die Informationstechnologie verzeichnete mit einem Minus von 64,4 % eine beträchtliche Underperformance. Nicht-Basiskonsumgüter, Telekommunikationsdienstleistungen und Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe hingegen verloren nur wenige Prozentpunkte. Von den größten Beständen lieferten einige türkische Banken - Is, Garanti und Halk gewannen 36,2 %, 28,4 % bzw. 21,2 % - und Rumäniens Petrom - mit einem Plus von 23,1 % - eine Outperformance. Auf der negativen Seite befinden sich mit einem Minus von 42,3 % bzw. 16,3 % Fourlis Holdings und Nova Kreditna Bank Maribor.

Veränderungen im Berichtszeitraum

Die größten Umschichtungen zwischen Märkten waren eine Reduzierung des Engagements in der Türkei von 35,3 % auf 33,0 % sowie eine Aufstockung des Engagements in Serbien um 3,9 % auf 12,7 %. Rumänien und Slowenien wurden leicht auf 15,2 % bzw. 13,7 % erhöht, das Engagement in Kroatien, Griechenland und Aktien balkanweit wurde indessen reduziert. Das Engagement in den Sektoren Basiskonsumgüter und Energie wurde um 2,9 bzw. 3,2 Prozentpunkte auf 15,1 % bzw. 12,7 % aufgestockt. Fast alle anderen Sektoren wurden reduziert. Der Finanzsektor beispielsweise wurde um 1,2 Punkte reduziert, macht aber trotzdem fast die Hälfte oder 49,5 % des Fonds aus. Telekommunikationsdienstleistungen wurden am meisten reduziert, d. h. um 3 Punkte auf 1,2 %.

Organisatorische Änderungen

East Capital Asset Management AB ist die Verwaltungsgesellschaft des Fonds. Seit dem 1. Mai 2010 hat die Gesellschaft die wesentlichen Bereiche der Geschäfte des Fonds an die East Capital AB, ein Unternehmen der East Capital-Gruppe, ausgelagert. Diese organisatorische Änderung, die von der schwedischen Finanzaufsichtsbehörde genehmigt worden ist, hat keine Auswirkungen auf die Anlagestrategie des Fonds. Am 27. Dezember 2010 wurde Johan Wigh zum CEO der East Capital Asset Management AB ernannt.

Fondsdaten

Risiko	Hoch
Fondsmanager	East Capital Asset Management AB
Auflegungsdatum	1. Oktober 2004
Börsennotierung / Handel	Täglich
Index	STOXX Balkan Total Market Index Total Return (net)
Dividende	Ja, reinvestiert
Verwaltungsgebühr	2,5 %
Ausgabeaufschlag	2,5 %
Rücknahmegebühr	0 %
Mindestanlage	200 SEK
ISIN	SE0001244328
Bloomberg	EACBALK
Bankkonto (IBAN)	SE24 5000 0000 0586 4101 6252
SWIFT	ESSESESS

Annahmeschlusszeit	Bei Anlagebeträgen, die auf dem Bankkonto des Fonds vor 15:00 Uhr (MEZ) eingehen werden die Fondssanteile zu einem später am selben Tag berechneten NIV gekauft.
--------------------	--

Anlageziel und Anlagestrategie

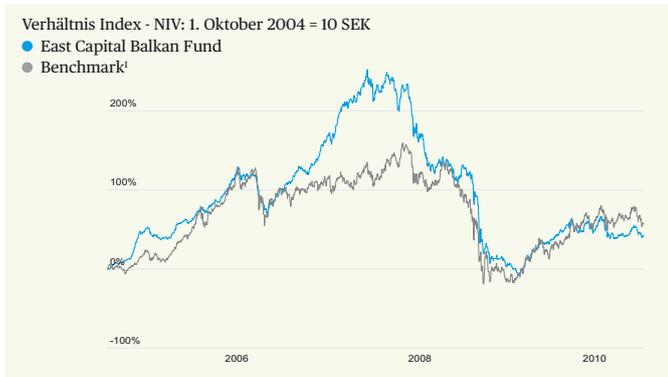
Das Ziel des Fonds ist die Maximierung der Kapitalrendite für seine Anteilhaber. **Der Fonds investiert hauptsächlich in Finanzinstrumente in den Balkan-Ländern von Emittenten mit Sitz in Albanien, Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Georgien, Griechenland, Kasachstan, Kirgisien, Kroatien, Mazedonien, Moldawien, Montenegro, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Tadschikistan, der Tschechischen Republik, Turkmenistan, der Türkei, Ungarn, der Ukraine und Usbekistan.** Sowohl ein direktes als auch ein indirektes Engagement ist erlaubt ². Mindestens 75% des Fondsvermögens muss aus Aktien und aktienähnlichen Instrumenten bestehen. Der Fonds ist ein OGAW-Fonds und kann höchstens 10 % seines Wertes in einen einzelnen Emittenten investieren. Die meisten Bestände liegen unter 5 %. Der Fonds investiert überwiegend in liquide Aktien. Der Fonds kann mit derivativen Instrumenten handeln. Der Handel mit im Freiverkehr gehandelten Derivaten (OTC-Derivaten) ist für die Zwecke der Währungsabsicherung gestattet. Derivative Instrumente werden auf höchst eingeschränkter Basis als ein integriertes Instrument zur effizienteren Verwaltung des Fondsvermögens sowie zu dessen Schutz gegen Wechselkursverluste und andere Risiken gehandelt.

Alle Zahlenangaben zur Wertentwicklung im Managementbericht beziehen sich auf US\$, sofern nicht anderweitig angegeben.

¹ MSCI EM Europe Index bis zum 30. Juni 2010, STOXX Balkan Total Market Index Total Return (net) seit dem 1. Juli 2010. Mit Wirkung vom 1. Juli haben unsere Investmentfonds die Benchmark gewechselt. Dadurch werden die Anlageschwerpunkte für die jeweiligen Fonds besser wiedergegeben. Ab diesem Datum sind alle Indizes auch dividendenbereinigt (d. h. sie enthalten mögliche Dividenden von den Unternehmen im Index).

² Mit Wirkung vom 1. Januar 2011 kann der Fonds bis zu 50 % seines Vermögens in Instrumenten anlegen, die ein indirektes Engagement bieten.

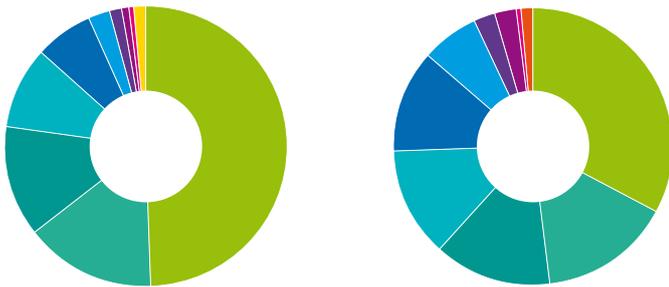
NIW verglichen mit der währungsbereinigten Benchmark



Die zehn größten Bestände des Fonds

Unternehmen	Land	Geschäftsbereich	% am NIW des Fonds
Petrom	Rumänien	Energie	7,8
Erste Bank	Osteuropa	Finanzwesen	7,7
Mercator	Slowenien	Basiskonsumgüter	6,7
AIK Bank	Serbien	Finanzwesen	4,6
Nova Kreditna Bank Maribor	Slowenien	Finanzwesen	3,8
Halkbank	Türkei	Finanzwesen	3,0
Garanti Bankasi	Türkei	Finanzwesen	3,0
Atlantic Grupa	Kroatien	Basiskonsumgüter	2,9
Turkiye Is Bankasi	Türkei	Finanzwesen	2,7
Fourlis Holdings	Griechenland	Nicht-Basiskonsumgüter	2,6

Portfolioaufgliederung (in %)



● Finanzwesen	49,5	● Türkei	33,0
● Basiskonsumgüter	15,1	● Rumänien	15,2
● Energie	12,7	● Slowenien	13,7
● Nicht-Basiskonsumgüter	9,3	● Serbien	12,7
● Industrie	6,8	● Osteuropa ²	12,0
● Gesundheitswesen	2,6	● Kroatien	6,5
● Telekommunikationsdienste	1,2	● Griechenland	2,6
● Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	0,9	● Balkan ²	2,5
● Versorgungsbetriebe	0,5	● Bulgarien	0,5
● IT	0,0	● Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto	1,3
● Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto	1,3		



Wichtige Kennzahlen des Fonds

Gesamtrendite	2010	2009	2008	2007	2006
East Capital					
Balkan Fund	-4%	29%	-66%	41%	22%
Index ¹ (SEK)	-1%	65%	-62%	20%	15%

Durchschnittliche Jahresrendite für die letzten 5 Jahre -6,1%.
Durchschnittliche Jahresrendite für die letzten 24 Monate 11,4%.

Gesamtrisiko	2010	2009	2008	2007	2006
East Capital					
Balkan Fund	23%	40%	38%	21%	26%
Index ¹ (SEK)	27%	39%	33%	20%	25%
Aktives Risiko	17%	21%	20%	17%	20%

Nettoinventarwert, in Tsd. SEK	1.095.472	1.212.782	1.163.313	6.872.989	2.992.202
Anzahl der ausgegebenen Anteile	79.706.652	84.145.620	102.286.695	206.270.143	126.963.049
NIW je Fondsanteil, in Tsd. SEK	13,74	14,41	11,37	33,32	23,57
Dividende je Fondsanteil, in Tsd. SEK	0,06	0,27	-	-	-
Umschlagsrate	0,65	0,82	0,32	0,41	0,76
Gesamtkostenquote (TER) in %	2,50	2,50	2,50	2,50	2,50

Transaktionskosten, in Tsd. SEK	8.467
Gehandelte Wertpapiere, in Tsd. SEK	1.671.237
Transaktionskosten als Prozentsatz der gehandelten Wertpapiere	0,51
Durchschnittlicher Nettoinventarwert, in Tsd. SEK	1.242.530
Gesamtbetrag der Verwaltungsgebühren, in Tsd. SEK	30.337
Verwaltungsgebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen NIW	2,50

Anlagekosten

(Ausgabeaufschlag nicht inbegriffen)	Verwaltungsgebühr	Gesamtkosten	Wert 31.12.2010
Einmalige Einlage von 10.000 SEK zu Beginn des Jahres	255,10	318,67	9.754,83
Monatliche Sparbeträge von 100 SEK/Monat	16,09	20,10	1.151,39

¹ MSCI EM Europe Index bis zum 30. Juni 2010, STOXX Balkan Total Market Index Total Return (net) seit dem 1. Juli 2010.

² In der Aufstellung der Finanzinstrumente auf der nächsten Seite genannte Bestände.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit kann nicht als Hinweis für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung eingesetzt werden. Die Wertentwicklungszahlen berücksichtigen nicht die Provisionen und Gebühren, die jeweils bei Ausgabe und Kauf von Fondsanteilen anfallen.

Gewinn- Und Verlustrechnung (in Tsd. SEK)	2010	2009	2008
---	------	------	------

Erträge und realisierte und nicht realisierte Nettogewinne/-Verluste

Realisierte und nicht realisierte Gewinne/Verluste			
ANM. 1	-59.254	299.183	-3.265.119
Zinserträge	31	384	419
Dividenden	24.709	26.464	56.213
Sonstige Einnahmen	163	882	1.612
Sonstige Erträge	-34.350	326.913	-3.206.875

Aufwendungen

Verwaltungsgebühr	-30.337	-29.806	-75.756
Interest Aufwendungen	-3	-50	-420
Sonstige Aufwendungen ANM. 2	-938	-86	-407
Aufwendungen insgesamt	-31.278	-29.942	-76.583
Jahresergebnis	-65.629	296.970	-3.283.458

Bilanz (in Tsd. SEK)	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
----------------------	------------	------------	------------

Vermögenswerte

Finanzinstrumente mit positivem Marktwert			
ANM. 4	1.081.553	1.194.854	1.126.304
Liquide Mittel und sonstige Einlagen	13.123	19.591	98.797
Kurzfristige Forderungen	4.710	1.622	1.861
Aufgelaufene Dividenden	-	359	670
Vermögenswerte insgesamt	1.099.386	1.216.425	1.227.630

Verbindlichkeiten und Fondsvermögen

Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.914	3.643	64.318
Verbindlichkeiten insgesamt	3.914	3.643	64.318
Der NIW des Fonds ANM. 3	1.095.472	1.212.782	1.163.313
Gesamtverbindlichkeiten und NIW	1.099.386	1.216.425	1.227.630

ANM. 1: Nicht Realisierte Und Realisierte Nettogewinne/-Verluste	2010	2009	2008
--	------	------	------

Realisierte Gewinne	113.768	201.009	358.844
Realisierte Verluste	-123.380	-410.970	-1.070.027
Nettowährungsgewinne/-verluste	-1.996	-5.908	-4.285
Nicht realisierte Gewinne/-verlust	-47.646	515.051	-2.549.651
Gesamtbeitrag	-59.254	299.183	-3.265.119

ANM. 2: Sonstige Aufwendungen	2010	2009	2008
-------------------------------	------	------	------

Kosten für Kapitalmaßnahmen	-85	-73	-345
Bearbeitungsgebühr	-820	-10	-49
Sonstige Aufwendungen	-33	-3	-13
Gesamtbeitrag	-938	-86	-407

ANM. 3: Veränderung Im Niw Des Fonds	2010	2009	2008
--------------------------------------	------	------	------

Der NIW des Fonds zu Beginn des Jahres	1.212.782	1.163.313	6.872.989
Anteilsausgaben	622.639	314.471	460.177
Anteilsrücknahmen	-669.175	-539.314	-2.886.394
Nettoanstieg/-minderung des Reinvermögens aus der Geschäftstätigkeit	-65.629	296.970	-3.283.458
Dividenden paid	-5.145	-22.658	-
NIW des Fonds am Jahresende	1.095.472	1.212.782	1.163.313

ANM. 4: Finanzinstrumente ¹				
--	--	--	--	--

Bezeichnung	Geschäftsbereich	Anzahl der Aktien	Marktwert Tsd. SEK	% am Fonds
-------------	------------------	-------------------	--------------------	------------

Balkan				
East Capital Bering Balkan Cert ²	Finanzwesen	5.287.500	27.820	2,5

Bulgarien				
Doverie Holding	Finanzwesen	326.949	5.449	0,5

Griechenland				
Fourlis Holdings	Nicht-Basiskonsumgüter	573.727	28.946	2,6

Kroatien				
Atlantica Grupa*	Basiskonsumgüter	32.486	31.781	2,9
Atlantska Plovidba*	Industrie	4.107	3.638	0,3
Istraturist*	Nicht-Basiskonsumgüter	57.990	20.493	1,9
Jamnica*	Basiskonsumgüter	59	2.870	0,3
Podravka*	Basiskonsumgüter	28.377	10.505	1,0
Valamar Grupa*	Nicht-Basiskonsumgüter	50.282	1.932	0,2

Osteuropa				
Erste Bank ³	Finanzwesen	266.900	84.528	7,7
OMV ⁴	Energie	73.100	20.550	1,9
Raiffeisen International ⁵	Finanzwesen	70.750	26.092	2,4

Rumänien				
A&D Pharma Holding	Gesundheitswesen	227.171	9.271	0,8
Oltchim	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	505.205	210	0,0
Petrom	Energie	122.167.194	85.313	7,8
Saturn Sa Alba**	Industrie	82.116	494	0,0
Sif 1 (Banat Crisana)	Finanzwesen	4.662.500	9.914	0,9
Sif 2 (Moldova)	Finanzwesen	3.720.100	9.034	0,8
Sif 3 (Transilvania)	Finanzwesen	9.280.400	10.522	1,0
Sif 4 (Muntenia)	Finanzwesen	6.855.100	9.223	0,8
Sif 5 (Oltenia)	Finanzwesen	4.347.100	11.443	1,0
THR Marea Neagra	Nicht-Basiskonsumgüter	12.165.000	3.726	0,3
Transgaz	Energie	29.630	17.197	1,6

Serbien				
Aik Banka**	Finanzwesen	185.534	50.321	4,6
Alfa Plam	Nicht-Basiskonsumgüter	14.296	9.947	0,9
Bambi**	Basiskonsumgüter	10.697	15.799	1,4
BB Minakva**	Basiskonsumgüter	3.676	2.155	0,2
Cacanska Banka**	Finanzwesen	6.659	7.685	0,7
Efes Zajecar**	Basiskonsumgüter	3.619	1.505	0,1
Energoprojekt Holding	Industrie	283.306	21.092	1,9
Imlek**	Basiskonsumgüter	15.677	2.550	0,2
JAFFA**	Basiskonsumgüter	1.559	1.013	0,1
Komercijalna Banka	Finanzwesen	2.122	4.923	0,4
PK Cacak**	Basiskonsumgüter	750	-	-
Pupin Telecom**	IT	53.580	520	0,0
Sojaprotein	Basiskonsumgüter	129.561	9.400	0,9
Srpska Banka**	Finanzwesen	650	502	0,0

ANM. 4: Finanzinstrumente (fortsetzung)

Toza Markovic**	Industrie	44.189	5.116	0,5
Univerzal Holding**	Finanzwesen	11.809	272	0,0
Velefarm**	Gesundheitswesen	22.641	1.981	0,2
Zitopromet - Mlin**	Basiskonsumgüter	9.724	4.266	0,4
Slowenien		149.864	13,7	
KRKA	Gesundheitswesen	21.356	12.058	1,1
Mercator	Basiskonsumgüter	51.611	73.001	6,7
Nova Kreditna Bank Maribor	Finanzwesen	458.797	42.077	3,8
Pivovarna Lasko	Basiskonsumgüter	75.681	10.657	1,0
Zavarovalnica Triglav	Finanzwesen	76.448	12.071	1,1
Türkei		361.694	33,0	
Akbank	Finanzwesen	357.463	13.703	1,3
Albaraka Turk	Finanzwesen	508.031	5.889	0,5
Anadolu Cam	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	248.980	3.572	0,3
Anadolu Hayat	Finanzwesen	503.000	11.551	1,1
Anadolu Sigorta	Finanzwesen	1.371.987	8.309	0,8
Arcelik	Nicht-Basiskonsumgüter	115.478	3.895	0,4
Aygaz	Versorgungsbetriebe	151.201	5.409	0,5
Bank Asya	Finanzwesen	286.600	3.590	0,3
CELEBI	Industrie	69.448	7.145	0,7
Do & Co	Nicht-Basiskonsumgüter	28.400	7.505	0,7
Emlak Reit	Finanzwesen	750.000	6.528	0,6
Ford Otosan	Nicht-Basiskonsumgüter	77.600	4.422	0,4
Garanti Bankasi	Finanzwesen	934.116	32.320	3,0
Halkbank	Finanzwesen	579.365	32.886	3,0
Is Reit	Finanzwesen	1.160.418	9.043	0,8
Koc Holding	Industrie	242.900	7.961	0,7
Mardin Cimento	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	109.909	3.631	0,3
Sabanci Holding	Finanzwesen	563.004	17.867	1,6
Selcuk Ecza	Gesundheitswesen	475.668	5.400	0,5
Sinpas GYO	Finanzwesen	1.639.581	14.912	1,4
Sise Cam	Nicht-Basiskonsumgüter	993.276	12.009	1,1
Tekfen Holding	Industrie	119.300	3.403	0,3
Tofas	Nicht-Basiskonsumgüter	258.631	9.072	0,8
Trakya Cam	Industrie	845.117	11.832	1,1
TSKB	Finanzwesen	526.134	6.133	0,6
Tupras	Energie	92.895	15.869	1,4
Turk Telekom	Telekommunikations.	444.379	12.906	1,2
Turkish Airlines	Industrie	600.368	14.152	1,3
Türkiye Is Bankasi	Finanzwesen	1.212.076	29.098	2,7
Unye Cimento	Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	153.793	2.968	0,3
Vakifbank	Finanzwesen	1.474.026	25.116	2,3
Yapi Kredi Bankasi	Finanzwesen	638.600	13.598	1,2
Finanzinstrumente insgesamt		1.081.553	98,7	
Geregelte Märkte		916.157	83,6	
Andere Märkte, die geregelt sind (*)		71.219	6,5	
Sonstige (**)		94.177	8,6	
Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto		13.919	1,3	
Der NIW des Fonds		1.095.472	100,0	

1) Hinweis auf die Art des Marktes

Kein Asterisk bedeutet, dass das Finanzinstrument an einem geregelten oder vergleichbaren Markt außerhalb der osteuropäischen Staaten gehandelt wird.

* An anderen geregelten Märkten gehandelte Instrumente.

** Sonstige Finanzinstrumente.

2) Anlage in den East Capital Bering Balkan Fund, die durch ein an der Euronext notiertes Zertifikat auf Aktien erfolgte.

3) Erste Bank, ein in Österreich notiertes Finanzinstitut mit Geschäftstätigkeit in Osteuropa.

4) OMV, eine in Österreich notierte Öl- und Gasgesellschaft mit Geschäftstätigkeit in Osteuropa.

5) Raiffeisen International, ein in Österreich notiertes Finanzinstitut mit Geschäftstätigkeit in Osteuropa.

East Capital Turkish Fund

Managementbericht

Der Fonds erzielte ein Plus von 16,5 % im Geschäftsjahr, während die Benchmark ¹ 19 % zulegte (jeweils in SEK). Der Nettoinventarwert zum 31. Dezember 2010 betrug 2.672 Mio. SEK, gegenüber 1.681 Mio. SEK zum 31. Dezember 2009. Die Nettomittelzuflüsse im Geschäftsjahr beliefen sich auf 776 Mio. SEK.

Marktbericht

Der türkische Markt, der in 2009 über 82 % zugelegt hatte, blieb mit einem Plus von 25,9 % auch 2010 im Aufwärtstrend. Die Performance war auf mehrere unterschiedliche Faktoren zurückzuführen. Erstens hat sich die türkische Wirtschaft kräftig erholt und ein Wachstum von knapp 8 % erzielt, während Inflation und Zinssätze auf historische Tiefstände im untersten einstelligen Bereich gefallen sind. Zweitens und im Zusammenhang damit hatten türkische Banken, die einen mehr als 50%igen Anteil am Index haben, aufgrund des Konjunkturaufschwungs eine starke Performance in diesem Geschäftsjahr. Die Banken, die zu den vorsichtigsten in Europa vor der Finanzkrise gehörten, konnten sich über ein rasantes Kreditwachstum in 2010 freuen. Drittens war 2010 das Jahr, in dem globale Anleger zu den türkischen Märkten zurückkehrten und die Kapitalzuflüsse im Geschäftsjahr wieder deutlich anstiegen. Dies war insbesondere im dritten Quartal der Fall, als die Kapitalströme, das Volumen und der Index historische Höchststände erreichten.

Die Fondsentwicklung

Der Fonds schnitt hauptsächlich aufgrund der Performance von Finanztiteln schwächer ab als die Benchmark. Sämtliche Sektoren hatten eine gute Performance im Geschäftsjahr, es gab aber dennoch wesentliche Unterschiede. Nicht-Basiskonsumgüter verbuchten ein Plus von 74,7 %, gefolgt von Versorgern mit einem Plus von 41,3 %. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Energie und die Industrie lieferten mit einem Plus von 26,9 %, 35,9 % bzw. 23,6 % ebenfalls eine gute Performance. Der große Finanzsektor, der auch den Immobilien- und Versicherungssektor umfasst, legte 19 % zu. Die Performance im Finanzsektor war generell gut, jedoch mit beträchtlichen Abweichungen. Die zehn größten Bestände beendeten das Geschäftsjahr mit Ausnahme einer Position allesamt in der Pluszone.

Veränderungen im Berichtszeitraum

Die Dominanz des Finanzsektors wurde mit großen Nettokäufen von Papieren der Vakifbank und der Halkbank erhöht und das Engagement von 59,8 % auf 61,1 % ausgebaut. Die größte Aufstockung mit einer Erhöhung um 5,8 Prozentpunkte erfolgte im Sektor Nicht-Basiskonsumgüter. Der Fonds erwarb u. a. eine große Netto-Position in Do & Co Restaurants & Catering beim Börsengang des Unternehmens. Der Industriesektor wurde von 14,7 % auf 12,5 % reduziert, bleibt aber der zweitgrößte Sektor. Der größte Abbau erfolgte im Sektor Telekommunikationsdienstleistungen, wo das Engagement von 7,8 % auf 3,3 % durch den Verkauf von Beteiligungen an Turkcell und Turk Telekom reduziert wurde.

Organisatorische Änderungen

East Capital Asset Management AB ist die Verwaltungsgesellschaft des Fonds. Seit dem 1. Mai 2010 hat die Gesellschaft die wesentlichen Bereiche der Geschäfte des Fonds an die East Capital AB, ein Unternehmen der East Capital-Gruppe, ausgelagert. Diese organisatorische Änderung, die von der schwedischen Finanzaufsichtsbehörde genehmigt worden ist, hat keine Auswirkungen auf die Anlagestrategie des Fonds. Am 27. Dezember 2010 wurde Johan Wigh zum CEO der East Capital Asset Management AB ernannt.

Fondsdaten

Risiko	Hoch
Fondsmanager	East Capital Asset Management AB
Auflegungsdatum	29. März 2006
Börsennotierung / Handel	Täglich
Index	ISE 100 Index Total Return (net)
Dividende	Ja, reinvestiert
Verwaltungsgebühr	2,5 %
Ausgabeaufschlag	2,5 %
Rücknahmegebühr	0 %
Mindestanlage	200 SEK
ISIN	SE0001621327
Bloomberg	EACTURK
Bankkonto (IBAN)	SE8250000000058641009582
SWIFT	ESSESESS
Annahmeschlusszeit	Bei Anlagebeträgen, die auf dem Bankkonto des Fonds vor 15:00 Uhr (MEZ) eingehen, werden die Fondanteile zu einem später am selben Tag berechneten NIW gekauft.

Anlageziel und Anlagestrategie

Das Ziel des Fonds ist die Maximierung der Kapitalrendite für seine Anteilhaber.

Der Anlagefokus des Fonds ist an die türkische Wirtschaft gebunden, und der Fonds kann in Finanzinstrumente investieren, die von in der Türkei ansässigen Emittenten ausgegeben werden. Sowohl ein direktes als auch ein indirektes Engagement ist erlaubt. Der Fonds kann auch bis zu einem Drittel seines Vermögens in Instrumente von Emittenten mit Sitz in Ägypten, Albanien, Armenien, Aserbaidschan, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Georgien, Griechenland, Irak, Iran, Israel, Jordan, Kasachstan, Katar, Kirgisien, Kroatien, Libanon, Mazedonien, Montenegro, Rumänien, Russland, Serbien, Slowenien, Tadschikistan, Turkmenistan, Ungarn, Usbekistan und Zypern investieren, vorausgesetzt, dass diese Instrumente dem Fonds eine indirekte Beteiligung an der türkischen Wirtschaft ² bieten. Mindestens 75 % des Fondsvermögens muss aus Aktien und aktienähnlichen Instrumenten bestehen.

Der Fonds ist ein OGAW-Fonds und kann höchstens 10 % seines Wertes in einen einzelnen Emittenten investieren. Die meisten Bestände liegen unter 5 %. Der Fonds investiert überwiegend in liquide Aktien.

Der Fonds kann mit derivativen Instrumenten handeln. Der Handel mit im Freiverkehr gehandelten Derivaten (OTC-Derivaten) ist für die Zwecke der Währungsabsicherung gestattet. Derivative Instrumente werden auf höchst eingeschränkter Basis als ein integriertes Instrument zur effizienteren Verwaltung des Fondsvermögens sowie zu dessen Schutz gegen Wechselkursverluste und andere Risiken gehandelt.

Alle Zahlenangaben zur Wertentwicklung im Managementbericht beziehen sich auf US\$, sofern nicht anderweitig angegeben.

¹ ISE 100 Index bis zum 30. Juni 2010, ISE 100 Index Total Return (net) seit dem 1. Juli 2010. Mit Wirkung vom 1. Juli haben unsere Investmentfonds die Benchmark gewechselt. Dadurch werden die Anlagenschwerpunkte für die jeweiligen Fonds besser wiedergegeben. Ab diesem Datum sind alle Indizes auch dividendenbereinigt (d. h. sie enthalten mögliche Dividenden von den Unternehmen im Index).

² Mit Wirkung vom 1. Januar 2011 kann der Fonds bis zu 50 % seines Vermögens in Instrumenten anlegen, die ein indirektes Engagement bieten.

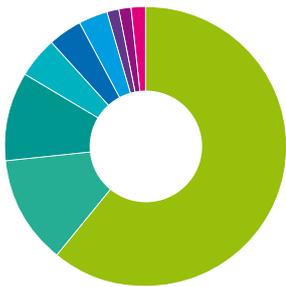
NIW verglichen mit der währungsbereinigten Benchmark



Die zehn größten Bestände des Fonds

Unternehmen	Geschäftsbereich	% am NIW des Fonds
Halkbank	Finanzwesen	8,4
Garanti Bankasi	Finanzwesen	8,3
Turkiye Is Bankasi	Finanzwesen	7,5
Turkiye Vakiflar Bankasi	Finanzwesen	6,5
Sabanci Holding	Finanzwesen	4,6
Tupras	Energie	4,0
Sinpas GYO	Finanzwesen	3,8
Akbank	Finanzwesen	3,7
Turkish Airlines	Industrie	3,6
Yapi Kredi Bankasi	Finanzwesen	3,5

Portfolioaufgliederung nach Sektoren (%)



● Finanzwesen	61,1
● Industrie	12,5
● Nicht-Basiskonsumgüter	10,2
● Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	4,7
● Energie	4,0
● Telekommunikationsdienste	3,3
● Gesundheitswesen	1,4
● Versorgungsbetriebe	1,4
● Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto	1,4



Wichtige Kennzahlen des Fonds

Gesamtergebnis	2010	2009	2008	2007	2006*
East Capital Turkish Fund	16%	90%	-59%	52%	-24%
Index ¹ (SEK)	19%	82%	-56%	61%	-23%

Durchschnittliche Jahresrendite seit Auflage 1,0%
Durchschnittliche Jahresrendite für die letzten 24 Monate 48,8%.

Gesamtrisiko**	2010	2009	2008	2007	2006
East Capital Turkish Fund	32%	55%	51%	-	-
Index ¹ (SEK)	32%	51%	48%	-	-
Aktives Risiko	5%	7%	7%	-	-

Nettoinventarwert, in Tsd. SEK	2.672.548	1.681.448	844.394	2.207.337	1.031.398
Anzahl der ausgegebenen Anteile	259.878.440	190.051.345	178.598.920	192.454.571	136.568.462
NIW je Fondsanteil, in Tsd. SEK	10,28	8,85	4,73	11,47	7,55
Dividende je Fondsanteil, in Tsd. SEK	0,02	0,10	-	-	-
Umschlagsrate	1,16	1,61	1,39	0,89	-
Gesamtkostenquote (TER) in %	2,50	2,50	2,50	2,50	-

Transaktionskosten, in Tsd. SEK	21,134
Gehandelte Wertpapiere, in Tsd. SEK	6.979.449
Transaktionskosten als Prozentsatz der gehandelten Wertpapiere	0,30
Durchschnittlicher Nettoinventarwert, in Tsd. SEK	2.674.836
Gesamtbetrag der Verwaltungsgebühren, in Tsd. SEK	66.693
Verwaltungsgebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen NIW	2,50

Anlagekosten

(Ausgabeaufschlag nicht inbegriffen)	Verwaltungsgebühr	Gesamtkosten	Wert 31.12.2010
Einmalige Einlage von 10.000 SEK zu Beginn des Jahres	290,00	380,89	11.602,41
Monatliche Sparbeträge von 100 SEK/Monat	17,98	23,61	1.225,00

¹ ISE 100 Index bis zum 30. Juni 2010, ISE 100 Index Total Return (net) seit dem 1. Juli 2010.

* Seit der Auflage am 29. März 2006.

** Gemäß den „Richtlinien zur Meldung von Schlüsselkennzahlen in Bezug auf Investmentfonds, letzter Stand 6. Dezember 2004“ der schwedischen Investmentfondsvereinigung müssen dem Gesamtrisiko, dem Gesamtrisiko für Benchmarkindizes und dem Tracking Error (Performanceabweichungen) die monatlichen Zahlen der letzten 24 Monate zugrunde gelegt werden. Bei einem Fonds, der noch keine 24 Monate besteht (Auflage am 29. März 2006), müssen diese Risikoeinschätzungen nicht ausgewiesen werden.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit kann nicht als Hinweis für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung eingesetzt werden. Die Wertentwicklungszahlen berücksichtigen nicht die Provisionen und Gebühren, die jeweils bei Ausgabe und Kauf von Fondsanteilen anfallen.

Gewinn- Und Verlustrechnung (in Tsd. SEK)	2010	2009	2008
---	------	------	------

Erträge und realisierte und nicht realisierte Nettogewinne/-verluste

Realisierte und nicht realisierte Gewinne/Verluste			
ANM. 1	223.050	758.843	-1.302.451
Zinserträge	164	28	330
Dividenden	59.311	41.624	37.161
Sonstige Einnahmen	234	309	1.194
Sonstige Erträge	282.759	800.804	-1.263.766

Aufwendungen

Verwaltungsgebühr	-66.693	-33.004	-31.038
Interest Aufwendungen	-39	-60	-78
Sonstige Aufwendungen ANM. 2	-579	-19	-169
Aufwendungen insgesamt	-67.311	-33.084	-31.284
Jahresergebnis	215.448	767.720	-1.295.050

Bilanz (in Tsd. SEK)	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
----------------------	------------	------------	------------

Vermögenswerte

Finanzinstrumente mit positivem Marktwert			
ANM. 4	2.634.243	1.642.545	812.921
Liquide Mittel und sonstige Einlagen	49.165	90.255	29.816
Kurzfristige Forderungen	4.510	97	6.376
Vermögenswerte insgesamt	2.687.918	1.732.897	849.113

Verbindlichkeiten und Fondsvermögen

Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	15.370	51.449	4.719
Verbindlichkeiten insgesamt	15.370	51.449	4.719
Der NIW des Fonds ANM. 3	2.672.548	1.681.448	844.394
Gesamtverbindlichkeiten und NIW	2.687.918	1.732.897	849.113

Memorandum items

Collateral received for loaned securities	63.484		
Loaned securities	63.484		

ANM. 1: Nicht Realisierte Und Realisierte Nettogewinne/-Verluste

	2010	2009	2008
Realisierte Gewinne	417.831	257.787	83.492
Realisierte Verluste	-87.432	-150.378	-660.460
Nettowährungsgewinne/-verluste	8.656	-4.250	-1.761
Nicht realisierte Gewinne/-verlust	-116.005	655.684	-723.722
Gesamtbetrag	223.050	758.843	-1.302.451

ANM. 2: Sonstige Aufwendungen

	2010	2009	2008
Kosten für Kapitalmaßnahmen	0	-16	-144
Bearbeitungsgebühr	-574	-2	-20
Sonstige Aufwendungen	-5	-1	-5
Gesamtbetrag	-579	-19	-169

ANM. 3: Veränderung Im Niw Des Fonds

	2010	2009	2008
Der NIW des Fonds zu Beginn des Jahres	1.681.448	844.394	2.207.337
Anteilsausgaben	4.152.298	1.601.272	1.172.795
Anteilsrücknahmen	-3.371.462	-1.516.482	-1.240.688
Nettoanstieg/-minderung des Reinvermögens aus der Geschäftstätigkeit	215.448	767.720	-1.295.050
Dividenden paid	-5.184	-15.455	-
NIW des Fonds am Jahresende	2.672.548	1.681.448	844.394

ANM. 4: Finanzinstrumente¹

Bezeichnung	Land ²	Anzahl der Aktien	Marktwert Tsd. SEK	% am Fonds
Energie			107.764	4,0
Tupras		630.835	107.764	4,0

ANM. 4: Finanzinstrumente (fortsetzung)

Finanzwesen

	1.631.620	61,1	
Akbank	2.588.566	99.228	3,7
Albaraka Turk	3.509.258	40.676	1,5
Anadolu Hayat	3.338.187	76.662	2,9
Anadolu Sigorta	9.424.290	57.074	2,1
Bank Asya	1.906.800	23.882	0,9
Emlak Reit	7.057.800	61.432	2,3
Fortis Bank Türkei	1.998.497	19.988	0,7
Garanti Bankasi	6.430.674	222.499	8,3
Halkbank	3.964.544	225.034	8,4
Is Reit	7.871.419	61.338	2,3
Sabanci Holding	3.834.833	121.696	4,6
Sinpas GYO	11.037.891	100.389	3,8
Solidere GDR	99.000	12.594	0,5
TSKB	3.574.230	41.662	1,6
Türkiye Is Bankasi	8.371.106	200.966	7,5
Vakifbank	10.127.070	172.559	6,5
Yapi Kredi Bankasi	4.411.100	93.929	3,5

Gesundheitswesen

Selcuk Ecza	3.271.544	37.140	1,4
-------------	-----------	--------	-----

Industrie

CELEBI	470.447	48.403	1,8
Koc Holding	1.652.600	54.166	2,0
Tekfen Holding	790.300	22.541	0,8
Trakya Cam	5.735.476	80.300	3,0
Türk Traktor	149.348	14.961	0,6
Turkish Airlines	4.085.550	96.308	3,6
Yazicilar Holding	278.000	16.474	0,6

Nicht-Basiskonsumgüter

Arcelik	794.822	26.811	1,0
Do & Co	206.700	54.625	2,0
Dogus Otomotiv	721.400	20.513	0,8
Ford Otosan	524.000	29.857	1,1
Sise Cam	6.711.875	81.149	3,0
Tofas	1.730.964	60.717	2,3

Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe

Anadolu Cam	1.618.396	23.220	0,9
Cimsa	315.730	13.809	0,5
Koza Altin	236.600	21.596	0,8
Mardin Cimento	770.441	25.453	1,0
Soda Sanayii	2.069.871	20.443	0,8
Unye Cimento	1.047.014	20.204	0,8

Telekommunikationsdienste

Türk Telekom	3.080.726	89.473	3,3
--------------	-----------	--------	-----

Versorgungsbetriebe

Aygaz	1.025.823	36.696	1,4
-------	-----------	--------	-----

Finanzinstrumente insgesamt

Geregelt Märkte	2.634.243	98,6
Andere Märkte, die geregelt sind (*)		
Sonstige (**)		
Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto	38.305	1,4
Der NIW des Fonds	2.672.548	100,0

1) Hinweis auf die art des marktes

Kein Asterisk bedeutet, dass das Finanzinstrument an einem geregelten oder vergleichbaren Markt außerhalb der osteuropäischen Staaten gehandelt wird.

* An anderen geregelten Märkten gehandelte Instrumente.

** Sonstige Finanzinstrumente.

2) Falls nicht andersweitig angegeben, wurde das Instrument von einem in der Türkei ansässigen Emittenten oder von einem aus ländischen Unternehmen ausgegeben, das in der Türkei eine wesentliche Geschäftstätigkeit hat oder wesentliche Investitionen in der Türkei tätigt.

Bericht des Abschlussprüfers - Übersetzung

An die Anteilhaber des East Capital Russian Fund, des East Capital Baltic Fund, des East Capital Eastern European Fund, des East Capital Balkan Fund und des East Capital Turkish Fund:

Als Abschlussprüfer der East Capital Asset Management AB, Unternehmensnummer 556564-5370, habe ich den Jahresbericht und Jahresabschluss und das Management des East Capital Russian Fund, des East Capital Baltic Fund, des East Capital Eastern European Fund, des East Capital Balkan Fund und des East Capital Turkish Fund durch die Fondsverwaltungsgesellschaft für das Jahr 2010 überprüft. Für den Jahresabschluss und die Fondsverwaltung sowie die Anwendung des schwedische Investmentfondsgesetzes und der für Investmentfonds geltenden Vorschriften der schwedischen Finanzaufsichtsbehörde ist die Fondsverwaltungsgesellschaft verantwortlich. Meine Aufgabe besteht darin, auf der Grundlage meiner Abschlussprüfung ein Testat zum Jahresabschluss und der Verwaltung zu erstellen.

Ich habe meine Abschlussprüfung gemäß in Schweden allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen durchgeführt. Diese Grundsätze verlangen, dass ich die Abschlussprüfung dahingehend plane und durchführe, dass mit hinreichender Sicherheit festgestellt werden kann, dass der Jahresabschluss frei von wesentlichen Fals-

changaben ist. Eine Abschlussprüfung beinhaltet die stichprobenartige Überprüfung von Dokumenten, welche die Beträge und Angaben im Jahresabschluss belegen. Eine Abschlussprüfung beinhaltet auch die Bewertung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und deren Anwendung durch die Fondsverwaltungsgesellschaft und wesentlicher Schätzungen, die von der Fondsverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresabschlusses gemacht wurden, sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung der Angaben im Jahresabschluss. Ich habe wichtige Entscheidungen, ergriffene Maßnahmen und Gegebenheiten der Fonds zwecks Feststellung geprüft, ob die Fondsverwaltungsgesellschaft gegen das schwedische Investmentfondsgesetz oder die Fondsbestimmungen verstoßen hat. Nach meiner Auffassung liefert meine Abschlussprüfung eine angemessene Grundlage für mein nachstehendes Testat.

Der Jahresabschluss wurde gemäß dem schwedischen Investmentfondsgesetz und den für Investmentfonds geltenden Vorschriften der schwedischen Finanzaufsichtsbehörde aufgestellt.

Meines Erachtens hat die Fondsverwaltungsgesellschaft nicht gegen das schwedische Investmentfondsgesetz oder die Fondsbestimmungen verstoßen.

Stockholm, 28. Februar 2011

Carl Lindgren
Zugelassener Wirtschaftsprüfer

Vermögensverwaltungsgesellschaft

East Capital Asset Management AB
eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der
East Capital Holding AB
Box 1364, SE-111 93 Stockholm
Tel. +46 (0)8-505 88 505, Fax +46 (0)8 505 88 508
E-mail: funds@eastcapital.com
Gesellschaftsregisternummer: SE 556564-5370
Grundkapital: 5.000.000 SEK

Verwaltungsrat

Justas Pipinis, Verwaltungsratsvorsitzender
Risto Silander, Verwaltungsratsmitglied
Mia Jurke, Verwaltungsratsmitglied
Dick Lundqvist, Verwaltungsratsmitglied

Geschäftsführer

Johan Wigh

Depotbank

Skandinaviska Enskilda Banken (publ), Securities Services

Aufsichtsbehörde

Swedish Financial Supervisory Authority

Geltende Vorschriften

Investmentfondsgesetz (SFS 2004:46), die Vorschriften der schwedischen Finanzaufsichtsbehörde für Investmentfonds (FFFS 2008:11). Die Fondsbestimmungen für jeden Fonds. Die Gesellschaft befolgt den schwedischen Kodex für Fondsgesellschaften, der vom schwedischen Investmentverband (The Swedish Investment Fund Association) am 6. Dezember 2004 angenommen wurde.

Unabhängiges Verwaltungsratsmitglied

Im Verwaltungsrat der Gesellschaft sitzen derzeit zwei unabhängige Mitglieder.

Abschlussprüfer

Carl Lindgren, Zugelassener Wirtschaftsprüfer (PA), KPMG AB

Bilanzierungsgrundsätze

Dieser Jahresbericht wurde im Einklang mit dem schwedischen Investmentfondsgesetz (SFS 2004:46), den Vorschriften der schwedischen Finanzaufsichtsbehörde für Investmentfonds (FFFS 2008:11) und den Empfehlungen der schwedischen Investmentfondsvereinigung für die Berichterstattung von Fakten und Zahlen in Bezug auf Investmentfonds erstellt.

Die in den Fonds enthaltenen Finanzinstrumente werden anhand des aktuellen Marktwertes, d.h. dem Mittelwert aus Geld- und Briefkurs („Mittelkurs“), bewertet. Sollte der zuletzt angegebene Mittelkurs nicht relevant erscheinen, können Finanzanlagen zu dem von der Gesellschaft objektiv anhand verfügbarer Marktinformationen festgelegten Kurs bewertet werden.

Nicht börsennotierte Vermögenswerte werden zum letzterhältlichen Transaktionskurs bewertet. In Ermangelung solcher Informationen oder wenn solche Informationen nicht relevant erscheinen, können Finanzinstrumente zu dem von der Gesellschaft objektiv anhand verfügbarer Marktinformationen festgelegten Kurs bewertet werden. Sowohl nicht realisierte als auch realisierte Gewinne und Verluste werden im Abschluss angegeben.

Die Bestände der Fonds in Aktien und anderen Finanzinstrumenten wurden anhand der Kurse bzw. Preise um 22.00 Uhr MEZ am 30. Dezember 2010 bewertet.

Steuerrechtliche Vorschriften

Für den Fonds

Der Fonds unterliegt bei Veräußerungsgewinnen aus dem Verkauf von schwedischen oder ausländischen Aktien oder aktienähnlichen Wertpapieren keiner Steuerpflicht, und folglich sind Veräußerungen nicht steuerlich absetzbar. Veräußerungsgewinne und -verluste aus dem Verkauf anderer Wertpapiere sind steuerpflichtig bzw. steuerlich absetzbar. Der steuerpflichtige Ertrag des Fonds enthält auch Zinsen und regelmäßige Einnahmen von 1,5 % des Marktwertes zu Jahresbeginn der Bestände des Fonds an Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren. Der Fonds unterliegt einem Steuersatz von 30 %. Dividendenzahlungen an Anteilhaber sind für den Fonds steuerlich absetzbar, aber nur solange kein Defizit entsteht. Falls der gesamte steuerpflichtige Ertrag des Fonds an die Anteilhaber ausbezahlt wird, ist dies für den Fonds steuerfrei.

Für die Anteilhaber

Institutionen und Privatpersonen, die ihren Sitz/Wohnsitz außerhalb Schwedens haben, sind voll dafür verantwortlich, die Steuervorschriften des Landes einzuhalten, in dem sie zur Steuerzahlung registriert sind und sich diesbezüglich auf aktuellem Stand zu halten.

Begriffserklärungen

Das **aktive Risiko (Tracking Error)**, wie in diesem Jahresbericht ausgewiesen, beschreibt, um wie viel die Fonds von ihren Benchmarkindizes abweichen, d. h. wie aktiv die Manager gewesen sind. Je höher das aktive Risiko ist (>0), umso aktiver ist der Manager gewesen. Bei einem aktiv gemanagten Fonds liegt diese Zahl normalerweise zwischen 5 und 15. Es sollte jedoch betont werden, dass unsere Anlagestrategie nicht berücksichtigt, wie wir in Bezug auf Indizes anlegen.

Der **Portfolioumschlag** ist eine Messgröße für den Anteil des Fonds, der über eine bestimmte Zeitspanne gehandelt wurde. Er gibt an, wie kurz- oder langfristig die Perspektive des Managements ist, indem er die Zeitdauer wiedergibt, die ein Wertpapier im Bestand des Fonds bleibt. Die Berechnung erfolgt, indem alle Käufe bzw. Verkäufe für einen bestimmten Zeitraum addiert werden und danach die niedrigste Summe durch den Durchschnitt der vom Fonds verwaltenden Vermögenswerte geteilt wird.

TER, **Gesamtkostenquote** (eine international angewandte Messgröße) bezeichnet die Gesamtkosten ohne Transaktionskosten, die als ein Prozentsatz der durchschnittlich vom Fonds verwalteten Vermögenswerte ausgedrückt wird.

Die **gehandelten Wertpapiere** sind eine Messgröße der Handelsaktivität im Fonds für das Jahr. Genau genommen handelt es sich hierbei um die Gesamtsumme aller im Jahr gekauften und verkauften Wertpapiere.

Der **durchschnittliche Nettoinventarwert** wird anhand täglicher Beobachtungen während des ganzen Jahres berechnet, d. h., dass dies infolge großer Veränderungen in den verwalteten Vermögenswerten eine sehr grobe Schätzung sein kann.

Gesamtrisiko (Total Risk) ist eine Messgröße dahingehend, wie sehr der Nettoinventarwert (NIW) des Fonds von der durchschnittlichen Aktienkursentwicklung über einen festgelegten Zeitraum abgewichen ist. Je höher der Wert, umso höher ist das Risiko.

